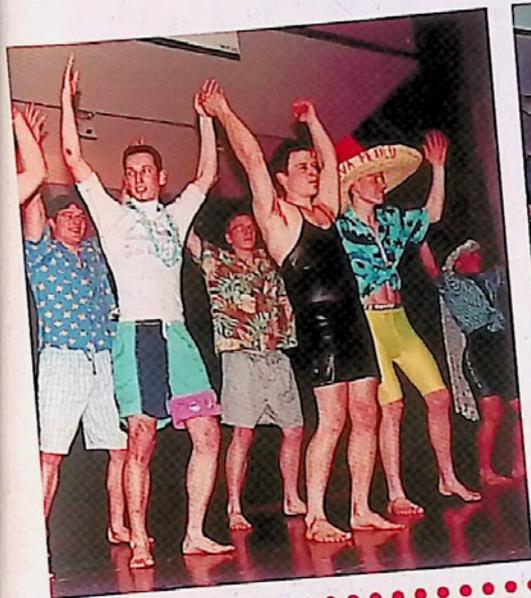


Spvgg Mössingen

TRIBÜNE

Vereinsnachrichten der Sportvereinigung Mössingen



Winterfeier

MACH MIT – BLEIB FIT

– Fotos: Toni Neth –



Der Spvgg-Vorstand ist für Sie da

1. Vorsitzender

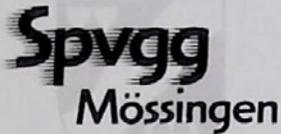
Wolfgang Fleuchaus
 Albert-Schweitzer-Straße 26, Mössingen
 Telefon: privat 07473/8486
 gesch. 07473/921520

2. Vorsitzende

Petra Vogel
 Wilhelm-Hauff-Straße 12, Mössingen
 Telefon: 07473/272943
 E-Mail: Petra.Vogel@spvgg-moessingen.de

3. Vorsitzender und Hauptkassier

Hans Müller
 Wirkerweg 1, Mössingen
 Telefon: privat 07473/8790
 gesch. 07473/944640



Sportvereinigung 1904 e.V. Mössingen
 Geschäftszimmer: Telefon 07473/23883
 Fax 07473/2701085
 E-Mail: Geschaeftsstelle@spvgg-moessingen.de
 Sprechzeiten: freitags 15-17 Uhr
 in dringenden Fällen Jutta Wagner, Tel.: 07473/22464
 Vereinsheim: Telefon 07473/7883
 Langestraße 42a, 72116 Mössingen

Termine:

21.03.2003 Jahreshauptversammlung
 12.07.2003 Olghöhe-Lauf
 22.11.2003 Winterfeier
 9.-12.07.2004 100 Jahre Spvgg Mössingen

Aus der Geschäftsstelle:

Bitte teilen Sie uns mit, wenn sich Ihre Adresse bzw. Ihre Bankverbindung geändert hat. Sie ersparen uns viel Arbeit!

Danke

Inhaltsübersicht

Handball	4
Basketball	7
Fußball	
Aktive	9
Jugendfußball	10
Schwimmen	16
Nordic Walking	17
20. Tagblatt-Fußballturnier	18
Sportabzeichen	20
Lauftreff	21
Kursprogramm	21
Volleyball	22
Turnabteilung	23
Tischtennis	27
Badminton	29
Ehrungen bei der Winterfeier	32
Aus der Vereinsfamilie	33
Jugendausschuss	34
Beitrittserklärung	34
Trainingszeiten	35
Jubiläumsvorbereitung	14

Impressum

TRIBÜNE
 Vereinsnachrichten der Spvgg Mössingen

15. Jahrgang Heft 1/03

Herausgeber:

Sportvereinigung 1904 e.V. Mössingen
 Vereinsheim und Geschäftsstelle
 Langestraße 42a
 72116 Mössingen

Bankverbindung:

Volksbank Mössingen
 Konto 561 002 (BLZ 641 619 56)

Redaktion und Anzeigen:

Spvgg-Vorstand

Layout:

Laupp & Göbel
 Talstraße 14, 72147 Nehren

Mitarbeiter der Redaktion:

Toni Neth, Günter Nebe, Jörg-Andreas Reihle,
 Florian Seidel, Klaus Wizemann, Maria Mehl,
 Michel Schneider, Horst Rietzler, Jutta Wagner,
 Werner Albrecht, Herrmann Berner, Claudia
 Schwarz, Gerhard Ohme, Walter Maier, Sabine
 Ayen, Susanne Ayen

Die Tribüne erscheint zweimal jährlich
 (März und November).

Mit Name oder Signum gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion oder der Spvgg Mössingen wieder. Der Nachdruck sämtlicher Beiträge ist mit Quellenangabe gestattet (bitte Belegexemplar senden!).

Auflage: 2000 Exemplare

Satz und Druck: Laupp & Göbel, Nehren

Titelseite: Winterfeier, 23.11.02

»Federballett« = Badmintonabteilung
 »Jazzdance« = Leitung Rita Wahl
 »Pferd und mehr« = Turnabteilung



»Hochkarätiges Quintett«

beim 20. Hallenfußballturnier des Schwäbischen Tagblatts:

von links: **Wolfgang Fleuchaus**, seit 18 Jahren erster Vorsitzender der Spvgg Mössingen, **Knut Kircher**, Bundesliga-Schiedsrichter und Schiedsrichter-Obmann des Bezirks Alb, **Volker Wezel**, FIFA-Linienrichter und Schiedsrichter, **Johannes Raab**, Oberliga-Schiedsrichter und **Heinz Rebmann**, Turniererfinder, ehemaliger Tagblatt-Sportredakteur.

– Foto: Toni Neth –

Aus unserem Fanartikel-Shop

Wir bieten an:

T-Shirts, Polo-Shirts, Fleece-Pullis und -Jacken, Regenjacken für Kinder und Erwachsene sowie Schlüsselbänder.

Bestellen Sie in unserer Geschäftsstelle:

Tel.: 23883, Fax: 2701085

e-mail:

geschaeftsstelle@spvgg-moessingen.de
 oder Tel.: 22464

Mit dem Kauf unserer Fanartikel unterstützen sie ausschließlich unsere Jugendarbeit!

Danke

Wir möchten uns ganz herzlich bei Ihnen, liebe »Mössinger Gewerbetreibende« bedanken, dass Sie unsere Tombola an unserer Winterfeier mit Sach- und Geldspenden wieder zahlreich unterstützt haben.

Wir bitten unsere Mitglieder die Mössinger Geschäfte und Betriebe bei ihren Einkäufen zu berücksichtigen.



21. März 2003,
 20 Uhr,
 Sportgaststätte

Jahreshauptversammlung

Tagesordnung:

1. Bericht des 1. Vorsitzenden
2. Bericht des Hauptkassiers
3. Berichte der Kassenprüfer
4. Aussprache zu den Berichten 1-3 und zu den in der Tribüne veröffentlichten Abteilungsberichten
5. Entlastung des Vorstandes und der Funktionäre
6. Neuwahlen
7. Anträge
8. Verschiedenes

Anträge zu dieser Tagesordnung können bis zum 18.3.2003 schriftlich beim 1. Vorsitzenden eingereicht werden.

Wir bitten um zahlreiche Teilnahme.

Der Vorstand



**Achtung!
 Fallen Sie nicht
 in das
 Riester-
 Rentenloch!**

Die Rentenreform ist beschlossen.

Sichern Sie sich die staatliche Förderung!

Verschenken Sie nicht, was Ihnen an staatlicher Förderung zusteht.

Sie haben sicher schon viel aus Funk, Fernsehen und der Presse von der neuen Rentenreform gehört. Hier war die Rede von staatlich geförderter privater Zusatzvorsorge ab 2002 oder zertifizierter Anlagemöglichkeiten.

Sprechen Sie jetzt mit Ihrem persönlichen Kundenbetreuer über die neue Rentenreform. Er berät Sie kompetent und umfassend über dieses komplexe Thema.

**BEI UNS STEHEN SIE
 IM MITTELPUNKT
 UND IHRE ZUKUNFT.**

Informationen zur »Riester-Rente« und Privatvorsorge



Kreissparkasse
 Tübingen

**DIE BANK
 ALS PARTNER**



Handball

Die erste Frauenmannschaft in Aufstiegsgefahr!

In der Handballabteilung der Sportvereinigung geht es im sportlichen Bereich, vor allem bei der ersten Frauenmannschaft, aufwärts. Der Tabellenstand zum Zeitpunkt dieses Berichtes ist eindeutig: Die Sportvereinigung Mössingen führt die Verbandsliga Württemberg an und befindet sich mit drei anderen Teams im Kampf um den Aufstieg zur Oberliga. Mit dem Aushängeschild der Handballabteilung soll auch dieser Bericht zur Jahreshauptversammlung beginnen.

Die erste Frauenmannschaft führt also die Tabelle der Verbandsliga Württemberg an, war das zu erwarten gewesen? Diese Frage ist nicht eindeutig zu beantworten. Klar war Kennern der Handballszene schon lange, dass die Sportvereinigung mit ihrer Jugendarbeit längerfristig wieder an die Tür der Oberliga anklopfen würde, längerfristig war das natürlich auch von der Abteilung so geplant, dass es in diesem Jahr schon passieren könnte war aber nicht abzusehen und auch so nicht vorgesehen, was das Team in einer guten Lage zurücklässt: Steigt man auf, dann wird man sich den bevorstehenden Aufgaben voller Freude

zuwenden, sollte es mit der Meisterschaft nicht klappen, so ist das auch kein Beinbruch: Der Erfolg muss nicht kurzfristig her. Als die Lage am Anfang der Runde nach den frühen Niederlagen in den Lokalderbys gegen Rottenburg und Nebringen/Reusten nicht so rosig aussah, wurden weder Mannschaft und Trainer Vorwürfe gemacht, und dies zahlt sich aus: In Ruhe konnte Walter Föll mit seiner Truppe arbeiten, das Ergebnis kann man an der derzeitigen Tabelle ablesen.

Bei der ersten Männermannschaft (Bezirksliga) war bereits vor der Saison klar gewesen, dass der Erfolg der vorherigen Saison (bis kurz vor Schluss war Mössingen Tabellenführer gewesen) nicht wiederholt werden kann, dass es aber so knüppeldick kam, war schon eine Überraschung: Mit 0:12 Punkten zierte die Spvgg nach 6 Spieltagen das Tabellenende, eine schlecht verlaufenen Vorbereitung sowie schwere Verletzungen einiger Stammspieler waren als Schuldige schnell ausgemacht. Bis Weihnachten änderte sich das Bild aber: Mössingen, nun besser eingespielt, holte 11:3 Punkte in Folge und katapultierte sich wieder ins Mittelfeld der Bezirksliga. Nun, in der zweiten Hälfte der Runde muss das Team um Trainer Klaus Sauer aufpassen, nicht wieder ins Hintertreffen zu geraten. Mit bis zu 5 Absteigern muss in die-

sem Jahr gerechnet werden und da fängt natürlich die Abstiegszone ziemlich weit oben an, es müssen noch einige Punkte geholt werden.

Die zweite Frauenmannschaft geht nach dem letztjährigen Abstieg aus der Bezirksliga in diesem Jahr in der Bezirksklasse auf Torejagd. Leider befinden sich die Damen wieder im unteren Drittel der Tabelle, sie konnten sich aber bereits einige Punkte von den Abstiegsplätzen absetzen. Die Spiele gegen direkte Konkurrenten aus dem Tabellenkeller gewann die Mannschaft von Trainer Thorsten Rilling zumeist souverän, trotz einiger Wiedrigkeiten: Der Stamm der Mannschaft setzt sich aus 15-20 Spielerinnen zusammen, die immer wieder in anderen Konstellationen gemeinsam auftreten müssen. Da kann das Zusammenspiel vor allem im Angriff nicht immer klappen. In der Zukunft soll die »Zweite« auch weiterhin dazu dienen, A-Jugendliche an das Aktiven-Dasein heranzuführen und Sprungbrett für die erste Mannschaft zu sein.

Die zweite Männermannschaft, die in der Kreisliga-2 ihre Tore wirft, befindet sich derzeit im Aufstiegskampf. Einen Sieg ist Trainer Bernd Staiger mit seiner jungen Truppe noch vom Erreichen des großen Ziels entfernt: Die Endrunde, in der die besten der Kreisliga aufeinander um den Aufstieg kämpfen. Das Erfolgsrezept des Teams ist einfach: Man nehme zwei, drei erfahrene Routiniers sowie eine lockere Mischung aus jungen Hüpfern und Spielern, die schon seit zwei Jahren aktiv sind, alle natürlich



Unsere Aktiven im Skiparadies Reschenbachpass.



Frauen- und Männerteams in Aktion.

Produkte der eigenen Jugendarbeit: Dies wurde zu einer kräftigen Abwehr vermischt, die im Angriff sehr locker aufspielt und in der Kreisliga bisher einige Highlights setzte. Egal wie diese Runde für die Mannschaft ausgeht, im Männerbereich hat die Spvgg einen guten Unterbau.

Die Handball-Jugend

Eine hervorragende sportliche Bilanz haben die Jugendmannschaften der Handballabteilung in der Winterrunde 02/03 vorzuweisen. Von sieben Teams, die ab der D-Jugend auf Bezirksebene spielten, haben sich fünf für die Bezirksliga qualifiziert. Das ist die stärkste Liga des Bezirkes, der von Leonberg bis Großengstingen reicht. Hier werden die Kinder viel lernen und weiterhin eine solide Grundlage für die Aktiven-Teams bilden. In den unteren Jugenden verzeichnen wir weiter regen Zulauf: Inzwischen spielen über 150 Kinder bei der Spvgg Handball.

Weibliche und Männliche A-Jugend haben in dieser Runde einen Mammut-Kader am Start, da wir die B-Jugendlichen jeweils mit nach oben genommen haben. Hiermit haben wir verhindert, dass es in beiden Jugenden Problemen mit der Mannschaftsstärke gibt. Zunächst waren hier vor allem die B-Jugendlichen verständlicherweise nicht sehr angetan. Inzwischen wurde aber sehr schnell klar: Mössinger B-Jugendliche können auch in der A-Jugend mithalten. Das zeigen die Ergebnisse der weiblichen A-Jugend (sie qualifizierte sich für die Bezirksliga), die männliche A-Jugend schaffte es zwar nicht in die Bezirksliga, befindet sich aber in der Kreisliga als Tabellenführer auf Meisterschafts-Kurs.

Die **weibliche C-Jugend** schaffte es in souveräner Manier, sich für die Bezirksliga zu qualifizieren. Dies war nicht zu erwarten gewesen, die Mädels gehören nämlich fast ausnahmslos dem jüngeren Jahrgang der C-Jugend an und das läßt für die Sommerrunde hoffen. Auch individuell lassen die Ergebnisse aufhorchen. Drei Spielerinnen der C-Jugend haben inzwischen den Ruf des HVW erhalten.

Die **männliche C-Jugend** qualifizierte sich nach einer spannenden Runde für die Bezirksliga und gab bis in den Februar keinen Punkt ab – die Jungs um Cor-

nelius Funk und Patrick Föll sind Tabellenführer der Bezirksliga. Während in der Abwehr die letzten Lücken gestopft werden macht dem Team im Angriff keine andere Mannschaft etwas vor. Vor allem individual-technisch und spielerisch ist die Mannschaft spitze drauf.

Die **weibliche D-Jugend** hatte keine Probleme, sich für die Bezirksliga zu qualifizieren. Das altbewährte Trainergespann Nina Kocher/Klaus Sauer, das sich letzte Saison für die Bezirksliga-Meisterschaft verantwortlich zeichnete hat nun eine jüngere Truppe in ihrer Obhut, die in der starken Liga schon die ersten Punkte holte. Viele Erfahrungswerte gibt es außerdem neben den Punkten zu sammeln – die Mädchen sind bei beidem mit Eifer dabei.

Bei unseren **männlichen D-Jungen** (wo der derzeitige Mössinger Handball-Boom am deutlichsten zu erkennen ist) sind die Auswirkungen des neuen Spielmodus am stärksten spürbar. Seit Januar spielt die D1 in der Bezirksliga um die Meisterschaft mit, die D2 geht in der Kreisliga auf Punktejagd, jeweils gegen Mannschaften mit der ungefähr gleichen Spielstärke, was für beide von Vorteil ist. Neben den guten Ergebnissen und dem schönen Handball den die Jungs spielen ist es sehr erfreulich, dass unsere breite Jugendarbeit bei den Minis und der E-Jugend auch vom Handballbezirk erkannt und honoriert wird: Drei Mössinger Spieler sind für die Bezirksauswahl nominiert.

Bei der **E-Jugend** hat sich in dieser Saison der Spielmodus geändert, zum normalen Spielbetrieb kamen die Spieltage mit hohem koordinativen und kräftigenden



Christoph Ehmann wie auf dem Spielfeld: Nur Fliegen ist schöner!

Anteil hinzu. Nach anfänglicher Skepsis haben Kinder, Eltern und Trainer das neue System nun akzeptiert – Es setzte sich die Erkenntnis durch, dass vom Lehrstab des HVW sinnvoll gearbeitet wurde. Der Handballverband Württemberg hat hier vielen Sportverbänden in Deutschland einiges voraus. Es bleibt aber zu hoffen, dass es im Deutschen Handballbund bald zu einer klaren Regelung kommt – sonst müssen wir uns jedes Jahr auf ein neues Konzept einstellen.

Die **Minis** bekommen das schon lange, was jetzt auch bei der E-Jugend noch mehr Ziel ist: Eine sportartübergreifende, ganzheitliche Ausbildung. In Zeiten der Bewegungsarmut ist dieser gesundheitspolitisch motivierte Ansatz wohl das einzig richtige – und die Kinder sind auch mit viel Spaß dabei. Wer einmal vom reinen Handball genug hat soll sich dieses Spektakel ruhig einmal anschauen, Freitags 17.45 Uhr bis 19.00 Uhr in der



Die Frauenmannschaften gaben in der badischen Sauna eine gute Figur ab.



Die neue Spielform stellt die Kids vor neue Herausforderungen:
 Beim Parteiballspiel ...



... oder bei den Sprüngen über den Schaumstoffbalken

Jahnhalle II. Die Hauptdarsteller sind 4–5 Trainerinnen und 30–45 Kinder.

Auch außerhalb des Spielfeldes war die Handballabteilung wieder sehr aktiv, hier eine Auswahl der Aktivitäten: Skiausfahrt Aktiv

Am Wochenende vom 25./26. Januar machten sich die Aktiven auf in die Alpen, ein Wochenende lang machte man den Reschenpass unsicher, mit Ski, Snowboard und Bigfoot. Dass die Gemütlichkeit nicht zu kurz kam war selbstverständlich – wie problemlos das aber alles ablaufen würde war nicht abzusehen – und vor allem der hervorragenden Organisation von Co-Abteilungsleiter Charly Schweiker zu verdanken. Nach einer vergnügten Hinfahrt und einem schönen Abend fuhr unser Bus ins Skigebiet bereits am Samstag morgen um 8.15 ab. Trotz einer langen Nacht befanden sich alle Handballer also bereits um 7.30 Uhr am Frühstück. Bei herrlichem Sonnenschein und besten Schneeverhältnissen ließ man es krachen, wobei sich auch unsere Anfänger und Wieder-Anfänger wacker schlugen. Trotzdem waren am Ende des Tages alle recht platt, und einige holten sich ihre Energie in der Sauna wieder – vor allem die Frauenmannschaften schlossen dabei Freundschaften – in die Sauna für vier Leute passten am Ende doch zehn. Kaum war das hervorragende Abendessen vorbei befanden sich die meisten schon wieder auf der »Piste«, allerdings gemäßigt, denn am nächsten Morgen ging's weiter: Bei eisigem Wind endete das Skifahren für manche bereits früh in der Apres-Ski-Bar. Andere freuten sich

darüber, dass irgendwann doch die Sonne herauskam und nutzten den traumhaften Schnee bis zur letzten Minute aus. Ab von der Piste ging es dann direkt auf nach Mössingen – sicher chauffiert von Manfred Hoch, der das ganze Wochenende hervorragend geplant hatte. Am Ende stand ein herzliches Dankeschön an alle, die in irgendeiner Form daran beteiligt waren! Und hört! Der Berg ruft schon wieder.

Trainerfortbildungen

Seit Jahren haben wir in Mössingen das selbe Problem: Die Fortbildungen von Handballbezirk und Verband sind zwar hervorragend in jeder Hinsicht, oft aber von unseren Trainern nicht zu bewältigen – der zeitliche Rahmen ist oft zu groß. So haben wir es uns zur Aufgabe gemacht, zusätzlich selber nachzuhelfen. Dieses Jahr taten wir dies mit einer Fortbildung zum Thema »Laufschule: Von reinen leichtathletischen Training bis zum Training in einer Handballeinheit«, das von Meike Haug, Sportstudentin und Trainerin unserer weiblichen A-Jugend vorgestellt wurde. Außerdem beschäftigten wir uns in einer weiteren Einheit mit Spielen und Übungsformen zum Thema »Handlungsschnelligkeit«, einem Schlagwort, das im Rahmenkonzept des Deutschen Handballbundes eine zentrale Rolle spielt.

Freizeitaktivitäten

Bereits im zweiten Jahr trifft sich an jedem ersten und dritten Freitag im Monat die Handballjugend ab der C-Jugend zum

Handballstammtisch im Jugendhaus M: Zum ungezwungenen Schnack, zum Tischkicker oder Tischtennis spielen. Inzwischen sind die Abende auch immer hervorragend besucht, im Schnitt finden sich circa zwanzig Jugendliche ein. Die beiden A-Jugenden waren außerdem in den Weihnachtsferien gemeinsam im **Badkap**, für den ersten März ist in Zusammenarbeit mit Studenten des Instituts für Sportwissenschaften der Uni-Tübingen eine **Skiausfahrt** geplant. Auch in anderen Teams wurden außerhalb des Spielbetriebs zahlreiche Aktivitäten unternommen, und es geht weiter: Die Sommerturniere stehen in wenigen Monaten an.

Wussten sie schon ...

... dass nicht immer alles so einfach ist, wie's wirkt. Unsere Arbeit stützt sich in der Handballabteilung auf 30 ehrenamtliche Kräfte. Bei 11 Teams und 80 Trainingseinheiten/Jahr leisten alleine unsere Jugendtrainer 880 Trainingseinheiten pro/Jahr. Diese Zahl ist niedrig angesetzt.

... dass wir wieder einen Zuwachs an Auswahlspieler(innen) zu verzeichnen haben:

Nachdem Gabi di Gesaro bereits für den HVW gesichtet wurde, bekamen nun auch ihre Mannschaftskolleginnen Maike Pfeiffer und Kathrin Sautter den positiven Bescheid vom Handballverband. Raphael Hoch (Kader Württemberg), Christoph Mayer (Kader Bezirk), Phillip Mayer (Bezirk), Sascha Hejny (Bezirk), Michi Buck (Bezirk) sowie Philipp Mayer (Bezirk) zeigen, dass die Auswahltrainer unsere gute Arbeit honorieren.



Basketball

»Es ist noch kein Meister vom Himmel gefallen« oder: »Aller Anfang ist schwer«

Diese Erkenntnis mussten die Basketballer der Spvgg Mössingen machen: Auch mit gutem Willen, viel Trainingsfleiß und großen Anstrengungen war es bisher nicht möglich, wenigstens einmal als Sieger vom Feld zu gehen. Dabei waren die gegnerischen Mannschaf-

ten unserer U 20-Basketball-Jungen zwar respektabel, aber im einen oder anderen Fall vielleicht zu schlagen. Doch war den Spielpartnern anzumerken, dass sie schon länger zusammen sind, vor allem eben mehr Spielerfahrung aus der letzten Saison mitbrachten. Da konnte Trainer Armin Bansleben mit Engelszungen reden oder auch mal deutliche Worte sagen, es klappte

halt nicht. Dabei kann den Mössinger »Stürmern« Angriffsgestalt nicht abgesprochen werden, die Wurfausbeute ist für eine Anfänger Mannschaft nicht schlecht. Dagegen hapert es noch sehr in der Abwehrarbeit, gelegentlich auch mit der Disziplin. Konditionell sind die Jungs in Ordnung. Was halt fehlt, ist die Geschlossenheit. Wurf-sicherheit ist erlernbar, man muss dies vertiefend üben, üben üben. Hervorzuheben ist: Nach dem Spiel zeigt sich die »Clique« selbstkritisch; die Stimmung ist jedoch gut! Vielleicht klappt es ja mit einem Überraschungserfolg beim letzten Turnier Mitte Februar in Holzgerlingen?!



Trainer Armin Bansleben ist mit dem Erreichten zufrieden. Die Stimmung in der Mannschaft ist gut. Die beiden letzten Spiele am 15. Februar gegen den Tabellenführer Holzgerlingen (32:44) und den TV Derendingen (41:55) gingen fair, ja freundschaftlich über die Bühne. Es geht zweifellos aufwärts!

Nun wird die Platzierungsrunde des Bezirks angepeilt.

Auf die nächsten Spiele freuen sich:

von links: Michael Rahn, Josef Tsegai, Axel Küpper, Trainer Armin Bansleben, Peter Jammerneegg, Daniel Schleich, Simon Jung, Marc Kopp, Ulf Herrmann, Benni Mück.

vorne: Tobias Schmidt, Markus Beck, Jonas Zürn, Christian Stegmaier.

Die Ergebnisse der bisherigen Spiele:

Mössingen – Reutlingen	34:49
Mössingen – Freudenstadt	28:49
Mössingen – Derendingen	19:57
Mössingen – Holzgerlingen	32:54
Reutlingen – Mössingen	68:20
Freudenstadt – Mössingen	79:35
SV 03 Tüb.II – Mössingen	64:37
Herrenberg – Mössingen	58:38
Mössingen – SV 02 Tüb.II	30:62
Mössingen – Herrenberg	54:29

Nach dem letzten Turnier in Holzgerlingen haben unsere Jungs eine kleine Verschnaufpause. Doch plant der Bezirk noch eine Platzierungsrunde, um die Übergangszeit bis zur nächsten Saison zu verkürzen. Natürlich kribbelt es auch den U 16 Spielern gewaltig in den Fingern. Sie wollen in der nächsten Saison verständlicherweise auch mitmischen.

Neben Kostenfragen hängt dies aber vor allem davon ab, ob wir weiter Mitarbeiter/Innen für die damit zusammenhängende Arbeit finden werden.

Also:

Ehrenamtliche meldet Euch bei mir!

Die U 14-Jungen sind fleißig im Training. Sie wollen natürlich ebenfalls beweisen, was in ihnen steckt, siehe jedoch vorstehend.

Und zu guter letzt: Es gibt eine Basketball-AG für Mädchen am Quenstedt-Gymnasium, die auch schon die Fühler ausgestreckt hat.

Dieser Bericht soll schließen mit herzlichem Dank an Armin Bansleben (U 20), Simon Jung (U 16) sowie Axel Küpper, Tobias Schmidt und Jonas Zürn (U 14) sowie die Herren Gerhard Schmidt und Gi-

deon Maier vom Quenstedt Gymnasium, die in allen Fragen ein offenes Ohr haben und die Arbeit des Vereins unterstützen.

Zur Erinnerung unsere Trainingszeiten:

U 20/U 18 (Armin Bansleben)
 montags: 19.00–20.00 Uhr
 (neue Jahnhalle)
 freitags 16.00–17.30 Uhr
 (alte Jahnhalle)

U 16 (Simon Jung)
 mittwochs 18.30–20.00 Uhr
 (Steinlachhalle)

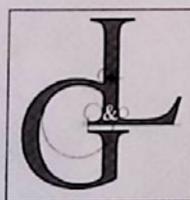
U 14 (Axel Küpper, Tobias Schmidt, Jonas Zürn)
 Mittwochs 16.00–17.30 Uhr
 (alte Jahnhalle)

Gerhard Ohme
 Abteilungsleiter



SPORT SCHAAL

Kompetent in Mode + Sport
 Schlattwiesen 2 · 72116 Mössingen · Tel. (07473) 2 48 88



VEREINIGTE DRUCKEREIBETRIEBE

LAUPP & GÖBEL
SATZ + DRUCK

72147 Nehren · Talstraße 14
 Telefon 07473/94 08-0
 Telefax 07473/94 08-11
 E-mail: info@laupp-goebel.de
 Internet: www.meine-druckerei.de

Beratung
 Gestaltung
 Satzherstellung
 Reproduktionen
 Grafik
 Desktop-Publishing
 Offsetdruck
 Buchbinderei

... meine Druckerei
 im Steinlachtal



Fußball

Fußball – aktiv –

Die erste Mannschaft

Für die neue Saison wurden acht neue Spieler verpflichtet. Naturgemäß konnten nicht alle Stammspieler der 1. Mannschaft werden. Zumindest wurde der Spielerkader breiter und bot bei Ausfällen durch Verletzungen oder Sperren mehr Alternativen.

Wir hatten gehofft, dass der erfolgreichste Torschütze der Saison 2000/01, Marc Max, nach seinem auskurierten Kreuzbandriss wieder zur alten Form zurück findet. Unser Pechvogel Marc hat sich jedoch in der Vorbereitung erneut eine Knieverletzung zugezogen und musste am Meniskus operiert werden. Sein Comeback musste also erneut verschoben werden.

In der Vorbereitung zeigte das Team selten gute Leistungen. Das Abschneiden im Steinlach-Cup mit dem 3. Platz entsprach zwar den Erwartungen, doch vor allem die Niederlage gegen den B-Ligisten TSV Öschingen enttäuschte die Fans.

Dass die Mannschaft auch anders kann, zeigte sie in den ersten Pflichtspielen.

Bei dem wegen starker Regenfälle abgebrochenen Spiel der ersten WFV-Pokalrunde in Rottenburg war zeitweise eine Steigerung festzustellen. Überzeugen konnte das Team allerdings noch nicht. Der 1:3-Rückstand bei Spielabbruch ging in Ordnung. Ganz anders präsentierte sich die Mannschaft drei Tage später beim Wiederholungsspiel, das 2:1 gewonnen wurde. Die Abwehr stand sattelfest und im Mittelfeld und im Angriff wurden schöne Kombinationen gezeigt. Einzig die Torausbeute ließ zu wünschen übrig.

Am Tag danach wurde das ein paar Wochen zuvor ausgefallene Spiel gegen den SSV Reutlingen nachgeholt. Für den Trainer des SSV eine willkommene Gelegenheit, den »zweiten Anzug« und die »Neuen« zu testen. Unsere Mannschaft hielt sich wacker und verlor »nur« 0:5. Zum Pokalspiel der zweiten Runde mussten wir beim Meisterschaftsfavoriten der Landesliga Staffel 3, VfL Sindelfingen, antreten. Auch hier zeigten wir

ein hervorragendes Spiel und verloren recht unglücklich nach Verlängerung 3:4.

Drei Tage später fand das erste Punktspiel in Ofterdingen statt. Nach fast 27 Jahren gelang uns wieder ein Sieg gegen den alten Rivalen. Ofterdingen spielte zwar überlegen, das Tor aber schossen wir und gewannen deshalb auch das Spiel.

Im ersten Heimspiel zeigten wir erneut eine gute Leistung und gewannen gegen den SV Deckenpfronn 3:1. Durch diesen Sieg übernahmen wir die Tabellenführung.

Der Terminplaner setzte uns eine Woche später den nächsten Brocken vor. Gegen den ambitionierten TSV Hildrizhausen hatten wir in den bisherigen Spielen noch keinen einzigen Punkt holen können. Jede Serie geht aber einmal zu Ende. Durch einen 3:1-Auswärtssieg konnte unsere junge Truppe den Platz an der Sonne verteidigen.

Den vierten Sieg in Folge – wie im vergangenen Jahr – feierten wir am 1. September gegen den Wiederaufsteiger SV Zimmern. Wir mussten allerdings gegen einen starken Gegner schwer arbeiten, bis mit dem 3:2-Sieg die Ernte eingefahren war.

Der Dämpfer kam beim ebenfalls wieder aufgestiegenen TSV Rohrdorf, gegen den wir bisher alle Spiele gewonnen hatten. Nach überlegen geführtem Spiel passte nach einer halben Stunde nichts mehr und wir erlitten mit 0:5 eine herbe Niederlage. Dass dies der Auftakt zu einer bisher noch nicht erlebten Negativserie war, konnte zu diesem Zeitpunkt niemand ahnen.

Es folgten fünf (!) weitere, teilweise recht deftige Niederlagen, die unsere Mannschaft weit zurück warfen. Nacheinander verloren wir gegen die TSG Tübingen (0:4), gegen den TB Kirchentellinsfurt (1:3), beim TAV Nagold (0:3), gegen den FC Gärtringen (2:3) und beim SV 03 Tübingen (0:3).

Unsere Mannschaft war zu diesem Zeitpunkt nur noch einen Punkt von einem Abstiegsplatz entfernt, dazu hatten wir ein miserables Torverhältnis.

Erst am 19. Oktober gelang uns wieder ein Sieg. Gegner war der noch sieglose

Tabellenletzte SV Althengstett, der mit einer 0:3-Niederlage die Heimreise antreten musste. Eine Woche später gewannen wir beim Aufsteiger SG Empfingen 4:1 und hatten uns wieder von den Abstiegsrängen entfernt.

Danach folgte allerdings die nächste Negativserie mit fünf sieglosen Spielen in Folge.

Gegen den ASV Bildechingen reichte es nur zu einem enttäuschenden 1:1. Das torlose Unentschieden eine Woche darauf beim VfL Sindelfingen muss allerdings als Erfolg gewertet werden. Gegen den FC Rottenburg gab es wie in der Vorsaison erneut eine herbe Schlappe, die allerdings nicht ganz so deutlich ausfiel wie im Mai 2001, als wir auf heimischem Gelände 0:4 abgefertigt wurden. Das 0:3 war jedoch deutlich und enttäuschend.

Dass es auch besser geht, zeigten wir gegen den Nachbarn TSV Ofterdingen, der es nicht verstand, eine 1:0-Führung über die Zeit zu bringen, obwohl unsere Mannschaft eine Stunde lang in Unterzahl spielen musste. Kurz vor Schluss erzielte Kapitän Jörg Wagner den Ausgleich und sorgte dafür, dass wir gegen den TSV nach dem 1:0-Sieg im Hinspiel auch im Rückspiel nicht verloren.

Im letzten Spiel vor der Winterpause setzte es beim starken FC Gärtringen eine 0:2-Niederlage, die uns auf dem 10. Tabellenplatz überwintern lässt.

Der Abstand zu den Abstiegsrängen beträgt vier magere Pünktchen. Da die nachfolgenden Mannschaften fast durchweg weniger Spiele als wir ausgetragen haben, könnte dieser Abstand noch schrumpfen.

Mit einem etwas reduzierten Kader gehen wir die Rückrunde an. Einige Spieler (Gökan Demirel, Hannibal Zemariam, Pavlos Georgiadis und Kevin Strobel), haben uns verlassen, Frank Hornung ist wieder nach Mössingen zurückgekehrt.

37 Punkte reichen zum Klassenerhalt, d. h. uns fehlen noch 16 Punkte aus den verbleibenden 13 Spielen. Die Klasse der Mannschaft reicht sicherlich aus, um dieses Ziel zu erreichen, doch die Disziplin einiger Spieler lässt sehr zu wünschen übrig. 14 (!!) Feldverweise in 17 Spielen bedeuten einen traurigen Rekord in der Landesliga. Unter »Teamwork« versteht man sicherlich etwas anderes. Einige »Unruheherde« sind jetzt nicht mehr im Kader, hoffen wir, dass jetzt mehr Disziplin herrscht.

Die zweite Mannschaft

Nach der Meisterschaft der Kreisliga B, merkten unsere Spieler im ersten Spiel in der Kreisliga A woher der Wind weht. Der SV Bühl führte nach 9 Minuten 2:0 und man musste das Schlimmste befürchten. Trotz erheblicher Abwehrmängel gewannen wir aber 5:4.

Eine Woche später war der SV Weiler zu Gast, der im Frühjahr erst im letzten Spiel der Relegation den Aufstieg in die Bezirksliga verpasst hatte. Diesmal war die Abwehr der Garant für drei Punkte. Mit einer kämpferisch hervorragenden Leistung gewannen wir 1:0.

Beim alten Rivalen TSV Ofterdingen II gab es dann die erste Niederlage. Nach einer ausgeglichenen ersten Halbzeit setzten wir die Gastgeber im zweiten Spielabschnitt gehörig unter Druck. Die vorhandenen Chancen wurden vergeben und die wieder nicht sattelfeste Abwehr ermöglichte den Ofterdingern zwei Tore.

Wieder war die Abwehr im nächsten Spiel gegen den Meisterschaftsfavoriten VfB Bodelshausen der Schwachpunkt. In der ersten Halbzeit waren wir dem Tabellenführer durchaus ebenbürtig. In Hälfte zwei vergaben wir unsere Chancen und die Gäste verwerteten ihre zum letztendlich zu hohen 2:5.

Eine ganz schwache Partie zeigten wir, allerdings ersatzgeschwächt, beim TSV Dettingen. Anfängerhafte Fehler in der Abwehr ermöglichten dem Gegner einen 6:2-Sieg.

Es folgten zwei Heimmiederlagen gegen den SV Wurmlingen (0:1) und den SV Pfrondorf (1:4).

Beim 2:5 in Lustnau hatte man den Eindruck, dass die Kreisliga A für unsere Mannschaft eine Nummer zu groß ist. In einem Spiel, das nur mäßiges Kreisliga-B-Niveau erreichte, versagte wieder einmal unsere Abwehr völlig.

Das Spiel auf dem ungeliebten Nebenplatz gegen den TV Belsen brachte die Wende. Mit einem verdienten 1:1 konnten wir einen unerwarteten Punkt gewinnen.

Es folgte zwar eine Woche später in Poltringen mit 2:4 die nächste Niederlage, doch das Heimspiel gegen den SV 03 Tübingen II wurde 2:1 gewonnen. In Kiebingen folgte mit 0:3 die fünfte Auswärtsniederlage in Folge, doch der TSV Talheim war bei unserem 4:0-Sieg chancenlos.

Beim ebenfalls abstiegsgefährdeten SSC Tübingen erreichten wir ein 2:2 und im

letzten Spiel vor der Winterpause gewannen wir gegen den immer noch sieglosen SV Bühl nach mäßigem Spiel 2:0.

Nach 15 Spielen liegen wir mit 17 Punkten auf dem 12. Tabellenplatz, der zum Klassenerhalt reicht. Um am Saisonende auf der sicheren Seite zu sein, benötigen wir aus den noch ausstehenden 15 Spielen 20 Punkte.

Das Potenzial der Mannschaft reicht aus, um dieses Ziel zu erreichen. Voraussetzung ist allerdings, dass sich unsere Abwehr weiter stabilisiert. 38 Gegentore sind eindeutig zu viel. Nur die beiden Tabellenletzten SSC Tübingen und SV Bühl haben mehr Einschüsse hinnehmen müssen.

Hallenturnier des Schwäbischen Tagblatts

Ein großer Erfolg war auch in diesem Jahr das Hallenturnier des Schwäbischen Tagblatts.

Nach Startschwierigkeiten in der Vorrunde setzte sich unser 1. Mannschaft doch noch souverän durch. In der Zwischenrunde waren die TSG Balingen, der ASV Pfäffingen und der VfL Pfullingen die Gegner. Mit drei Siegen gelangten wir ins Viertelfinale, wo wir auf den Nachbarn TV Belsen trafen. Wie so häufig bei Hallenturnieren hatten wir mit dem A-Ligisten unsere Probleme. Wir ließen uns von der hektischen Spielweise der Belsener anstecken und mussten mit einem 1:1 zufrieden sein. Beim Neun-Meter-Schießen ließ uns Leo nicht im Stich und parierte einige Schüsse des Gegners. Am Ende hatten wir mit 3:1 die Nase vorn.

Im Halbfinale sahen wir das beste Spiel des Turniers. Gegner war der Vorjahressieger TB Kirchentellinsfurt, der beim 3:0 keine Chance hatte.

Die zahlreichen Zuschauer sahen damit das Traumenspiel TSV Ofterdingen – Spvgg Mössingen. Wir nahmen den Schwung des Halbfinals mit und waren den Ofterdingern beim 3:1-Sieg klar überlegen.

Damit hatten wir nach 13 Jahren endlich wieder das Turnier gewonnen.

Auch unsere 2. Mannschaft konnte überzeugen. Der Start ging allerdings gründlich daneben. Der TB Kirchentellinsfurt deklassierte unsere viel zu offensive Mannschaft mit 7:2. Wir ließen uns aber davon wenig beeindrucken und gewannen die nächsten drei Spiele recht deutlich.

In der Zwischenrunde waren der SV 03 Tübingen, der TV Belsen und der TSV Gomaringen unsere Gegner.

Dem SV 03 Tübingen waren wir durchaus ebenbürtig, verloren aber etwas unglücklich 0:1. Der Knackpunkt war das Spiel gegen den TV Belsen. Bei 2:1-Führung unserer Mannschaft verhängte der unsichere Schiedsrichter eine nicht gerechtfertigte 2-Minuten-Strafe gegen uns. Die zwischenzeitliche Konfusion in unserem Team nutzten die Belsener zu drei Toren zum insgesamt glücklichen 4:2-Sieg. Das Spiel gegen den TSV Gomaringen war letztlich bedeutungslos. Nicht nur der Turniersieg ging an die Spvgg, auch die besten Torschützen kamen aus unserem Verein.

Ignazio La Mantia belegte mit 12 Treffern Platz 1 vor Thorsten Nebe, der auf 10 Einschüsse kam.

Jugendfußball

Am 18. Januar veranstalteten wir das 7. Jugendfußballturnier für A-Junioren in der Steinlachhalle. Es ist uns auch diesmal gelungen ein attraktives Teilnehmerfeld

zu bekommen. Es waren dies so namhafte Vereine wie der Karlsruher SC, die Stuttgarter Kickers, Greuther Fürth, FC Augsburg und viele mehr. Aus unserer Region waren der SSV Reutlingen, der SV 03 Tübingen und die TUS Ergenzingen am Start.

Es ging morgens um 9 Uhr mit den Spielen in den 6 verschiedenen Gruppen los. Hier setzten sich dann die favorisierten Mannschaften durch, ebenfalls wie in den 4 Gruppen der Zwischenrunde.

Die Halbfinalspiele waren SV 03 Tübingen (Titelverteidiger) gegen die Stuttgarter Kickers. In diesem Spiel gingen die Emotionen von Spielern und Schiedsrichtern

weit über die Grenze des Erlaubten hinaus. Der SV Tübingen gewann dieses Spiel im Neunmeterschießen. Das zweite Halbfinale bestritten die Spvgg Greuther Fürth und der SSV Reutlingen. Auch hier sahen wir ein sehr spannendes Spiel mit dem verdienten Sieger Fürth.

Das Finale wurde dann eine klare Sache für die erstmals in Mössingen angetretene Mannschaft aus Franken. Die Fürther gewannen souverän mit 3:1 Toren.

Den 3. Platz belegte der SSV Reutlingen, der die Stuttgarter Kickers in einem Neunmeterschießen klar bezwang.

Alle vier Halbfinalisten bekamen wertvolle Preise und der Sieger einen Wanderpokal.

Bereits heute haben wir die Zusage von vielen Mannschaften, dass sie auch im nächsten Jahr wieder zu uns kommen wollen, denn es sei immer wieder eine Freude wie man in Mössingen aufgenommen wird und was wir für ein toll organisiertes Turnier hätten.

Am Tag darauf also am **19. Januar** spielten wir dann die Sieger im 3. Turnier der B-Junioren aus. Auch hier hatten wir ein erlesenes Feld von Spitzenmannschaften.

Allen voran wieder der Karlsruher SC, der FC Augsburg, Ludwigshafener SC, Freiburger FC. Aus der Region waren die Teams vom SSV Reutlingen und der

TUS Ergenzingen mit den größten Ambitionen am Start.

Wie bei den A-Junioren spielten wir auch in 6 Gruppen die Vorrunde und in 4 Gruppen die Zwischenrunde aus. Aus diesen Spielen ergaben sich dann die beiden Halbfinals. Im ersten dieser beiden Spiele standen sich die Überraschungsteams aus Feuerbach und Sondernlingen gegenüber, das dann die Jungs von der Spvgg Feuerbach mit 3:0 gewannen. Das zweite Halbfinale gewann der FC Augsburg nach hartem Fight mit 2:1 Toren. So kam es dann zum Endspiel Augsburg gegen Feuerbach, das mit einem klaren 5:0 Sieg für die Augsburger endete.

Den dritten Platz belegte der TSV Sondernlingen, der im Neunmeterschießen den

SSV Reutlingen besiegte. Bei diesem Turnier erhielten ebenfalls die 4 besten Mannschaften Preise und der Sieger den Wanderpokal.

Auch bei diesem Turnier wurden wir mit viel Lob bedacht.

Leider fanden diese Turniere bei der Bevölkerung nicht den gewünschten Anklang und so ist es etwas schade, das man diesen jungen Spielern nicht mehr Zuspruch bieten kann. Denn vom sportlichen Wert sind diese Turniere sicher Highlights in der Region. Man sieht beim Großteil der Spiele schöneren Fußballsport geboten als bei manchem Aktivistenspiel. Es wäre also schön, wenn wir auch Sie im nächsten Jahr bei einer dieser Veranstaltungen begrüßen könnten.

So schön kann Sparen sein.

- Klimaanlage
- Zentralverriegelung
- 15-Zoll-Leichtmetallräder im neuen Selection-Design
- Elektrische Fensterheber vorn
- Elektrisch verstellbare und beheizbare Außenspiegel
- Radio CDR 500
- Lederlenkrad
- Solar Reflect Windschutzscheibe



Der neue ASTRA SELECTION COMFORT.

autohaus Maier

Ernst Maier GmbH & Co. KG · Mössingen · Karl-Jaggy-Str. 53

Tel. 07473-9523-0

OPEL 

Die Siegerehrungen nahmen bei den A-Junioren Herr Metelka und bei den B-Junioren Herr Bürgermeister Fifka vor.

Zur 26. Auflage des Steinlachwanderpokals für Jugendmannschaften trafen sich dann am **25. und 26. Januar** ebenfalls in der Steinlachhalle 52 Mannschaften von der A- zur F- Jugend. In diesen Turnieren spielen Mannschaften aus den zehn verschiedenen Orten der Steinlachvereinigung. Da es hier ja nur Lokalkämpfe gibt, ist bei den meisten Partien jede Menge Brisanz und Emotion im Spiel.

Bei den F- und E-Jugendlichen stellte der TV Belsen jeweils die verdienten Sieger. Die F-Jugend des TV Belsen gewann das Finale gegen Gomaringen mit 2:0.

Die Mannschaften aus Mössingen und Dußlingen teilten sich Platz drei.

Bei der E-Jugend spielte der TV Belsen im Endspiel gegen Talheim 3:0.

Den 3. Platz belegten gemeinsam Mössingen und Bodelshausen.

Ein sehr spannendes Endspiel erlebten wir bei der D-Jugend.

Der TSV Ofterdingen schlug unseren Nachwuchs mit 1:0. Nach diesem Spiel flossen natürlich die Tränen bei einigen unserer Spieler. Gemeinsame Dritte wurden hier Dußlingen und Bodelshausen.

Bei den C-Jugendlichen war das Endspiel Spvgg Mössingen gegen den TV Belsen.

Also der Lokalkampf schlechthin. Hier sah es lange nach einem knappen Sieg der Belsemer Jungs aus. Doch kurz vor Schluss drehten unsere Jungs nochmals richtig auf und gewannen das Spiel noch mit 2:1 Toren.

Hier teilten sich den 3. Platz Derendingen und Gomaringen.

Die Gewinner der B- und A-Jugendlichen waren die Mannschaften vom TV Derendingen, die jeweils im Endspiel die Jugendlichen vom TSV Ofterdingen besiegten. Auch bei diesen Spielen war zum Teil Emotion pur im Spiel. Die B-Jugend des TV Derendingen gewann das Endspiel mit 3:0.

Den dritten Rang teilten sich die Mannschaften aus Belsen/Mössingen und Gomaringen.

Bei der A-Jugend lautete das Ergebnis 1:0 für Derendingen.

Gemeinsame Dritte wurden hier Gomaringen und Bodelshausen.

Als Preise erhielten die Spieler der F-D-Jugend jeweils eine Medaille und die Sieger je einen Wanderpokal. Vor der C-

A-Jugend erhielt jeder Spieler ein T-Shirt zur Erinnerung sowie die Sieger je einen Wanderpokal.

Zum Abschluss möchte ich noch allen Helfern und Freiwilligen für die getane Arbeit an diesen beiden Wochenenden danken. Es war schön zu sehen, dass alle hier an einem Strang gezogen haben.

Hier nun noch eine kurze Information über den sportlichen Ablauf der Vorrunde unserer Mannschaften.

Die mit viel Hoffnung und Ehrgeiz in die Saison gestartete **A-Jugend** wurde leider sehr schnell auf den Boden der Tatsachen zurück geholt. Der Saisonstart ging doch kräftig in die Hose. So liegen wir nun mit 6 Punkten Rückstand auf den zweiten Rang auf dem 4. Platz. Bleibt also nur zu hoffen, dass die Jugendlichen nochmals richtig Gas geben und die kleine Chance zum Aufstieg noch nutzen. Es wäre einfach schade, wenn man die Gelegenheit wieder verpassen würde, den Aufstieg in die Bezirksliga zu schaffen.

Die **B-Jugendlichen** in Belsen sind hier doch noch etwas erfolgreicher.

Die erste Mannschaft hat sich in der Bezirksstaffel gleich gut zurecht gefunden und steht auf einem vorderen Mittelfeldplatz. Die zweite Mannschaft, fast nur aus Spielern des jungen Jahrgangs hält sich tapfer, jedoch müssen sie noch viel Lehrgeld bezahlen, da sie nur gegen erste Mannschaften spielen.

Unsere **C-Jugendmannschaften** sind auch gut in die Runde gestartet. Bei der C-1 merkt man allerdings, dass einige Leistungsträger aus der vergangenen Saison aufgerückt sind und so viele Spieler des jüngeren Jahrgangs nachgerückt sind.

Wir werden aber keine Probleme haben, die Bezirksstaffel zu erhalten und mit ein paar neuen Spielern werden wir sicher einen vorderen Mittelfeldplatz erreichen können. Die C-2 spielte eine sehr gute Vorrunde und ist in ihrer Staffel auf einem sehr erfreulichen 3. Rang.

Bei der **D-Jugend** müssen wir leider mit beiden Mannschaften in der Kreisstaffel weiter spielen. Die erste Mannschaft hatte allerdings Pech, dass sie außer in einem Spiel nur von Schiedsrichtern gepfiffen wurde, die jeweils ihr erstes Spiel geleitet hatten und so natürlich zum Teil Fehler gemacht haben (was ihnen auch zusteht), die leider oft zum Nachteil unserer Mannschaft führten. Dennoch soll

uns dies nicht umwerfen und in der Rückrunde wird sich sicher einiges ändern. Diese Mannschaft wird unter anderem von zwei A-Jugendspieler betreut. Diese sind mit sehr viel Elan bei ihrer Arbeit dabei und dies sollte auch Ansporn für andere Spieler sein.

Die zweite Mannschaft landete nach der Meisterschaft in der E-Jugend etwas unsanft auf dem Hosenboden. Aber auch hier wird sich in der Rückrunde der eine oder andere Sieg einfahren lassen.

Unsere **E-Jugendmannschaften** konnten sich in ihren Klassen jeweils im Mittelfeld plazieren. Die erste Mannschaft im unteren Drittel, die zweite im oberen. Es wird auch bei diesen Mannschaften weiterhin ein Auf und Ab geben. Aber sie müssen es lernen mit Niederlagen umzugehen wie mit Siegen. Bei einigen Spielern flossen ab und zu die Tränen.

Bei unseren **F-Jugendlichen**, die auch mit 2 Mannschaften an der Schnupperrunde teilnahmen, konnte wir uns wieder im Mittelfeld plazieren. Doch hier sind die Ergebnisse Gott sei Dank nur Nebensache.

Für die Rückrunde wünschen wir uns ab und zu mal ein paar Zuschauer auf dem Sportplatz und möglichst gutes Wetter, damit wir mit unseren bescheidenen Platzverhältnissen einigermaßen über die Runden kommen.

Horst Rietzler
Jugendleiter

Wussten Sie schon, dass ...

... Wir einen jungen dynamischen Fitnesstrainer suchen? Wir möchten unser Kursprogramm erweitern. Haben Sie Interesse, dann rufen Sie uns an!

... Sie auch per e-mail Ihre Kritik und Ideen an uns weitergeben können. Für Anregungen wie wir unser Kursprogramm verbessern können sind wir immer dankbar.

Steinlach-Wanderpokal 25. und 26. Januar

Tolle Leistungen unserer Jugend!

Gold für die C-Jugend

von links: Trainer Walter Wagner, Asmeron Teklom, Robin Loose, Pirmin Schneider, Christian Mück, Stefan Völm, Jochen Wagner, Trainer Luis Munoz.
vorne: Alexander Teklom, Armando Munoz, Cem Yurdokul, Simon Schleich.



Silber für die D-Jugend = D1

oben: Raphael Müller mit Power am Ball –
von links: Trainer Max Rietzler, Michael Wagner, Manuel Leins, Ibrahim Said, Turgut Coskuner, Trainer Tim Stopper,
vorne: Raphael Müller, Fabian Schneider, Nicolai Föll, Fernando Dominguez, Seyit Bas.

– Fotos: Toni Neth –

Michael Wagner stürmt und erzielt das 3:0 im Halbfinale gegen Dußlingen, (Endstand 4:1)

Bronze für die E

von links: Coskun Coskuner, Tobias Bühler, Trainer Wolfgang Schlicht, Dennis Bernhardt, Simon Schmidtke.
vorne: Manuel Martini, Dominik Sautter, Felix Schwegler,
(liegend) Patrick Lamparter

und für die F

von links: Trainer Roland Ahlborn, Sascha Häbich, Philmon Nill, Okan Bas, Sven Bukovic, Enes Coskuner, Trainer Jürgen Gluns.
vorne: Marius Schneider, Sascha Gluns, Sebastian Reutter, Hannes Groß (liegend) Markus Hämmerle.



100 Jahre Spvgg Mössingen – Jubiläumsvorbereitung

Unter diesem Motto wird es im Jahre 2004 neben vielen anderen Aktivitäten auch eine Ausstellung zur Geschichte der SpVgg Mössingen geben. Dafür suchen wir Ausstellungsgegenstände. Dies kann alles mögliche sein, vom alten Sportdress übers antike Sportgerät bis zur Siegerurkunde, zur Eintrittskarte und zum Foto vom Vereinsausflug. Wir bitten deshalb unsere Mitglieder doch mal auf dem Dachboden, in Fotoalben oder alten Ordnern zu suchen. Fragt Eltern, Großeltern und Urgroßeltern, denn nur wenn wir genügend Dinge bekommen, können wir auch eine entsprechende Jubiläumsausstellung repräsentieren. Nach Ende der Ausstellung werden natürlich alle zur Verfügung gestellten Dinge den Eigentümern wieder zurückgeben. Ansprechpartner ist entweder Hermann Berner (Tel. 07473/51 54 oder 370243 oder Jutta Wagner in unserer Geschäftsstelle.

Hochklassiger Jugendfußball beim A- und B-Jugendturnier der Spvgg Mössingen am 18. und 19. Januar 2003

– Fotos: Toni Neth –



Der A-Jugend-Sieger wurde vom 1. Beigeordneten der Stadt, **Herrn Metelka**, geehrt. **Herr Bürgermeister Fifka** gratulierte dem B-Jugend-Sieger. **Herr Schöler** vertrat den Sponsor **KSK Tübingen**.



Jugend-Fußball-Leiter der Spvgg. **Horst Rietzler**, (*oben 4. von links*), sowie **Thomas Wegner** und **Matthias Schneemann** mit ihrem Team organisierten die Turniere

A-Jugend:

1. Spvgg Greuther Fürth,
2. SV 03 Tübingen,
3. SSV Reutlingen
4. Stuttgarter Kickers

B-Jugend

1. FC Augsburg
2. Spvgg Feuerbach
3. TSV Sondelfingen
4. SSV Reutlingen



Dank einer großen Helfer/innen-Schar klappte die Organisation hervorragend.

Auf den Bildern tritt gerade die »Mittagsschicht« zum Einsatz an der Theke und in der Küche an:

von links: Klaus Preisendanz, Isaak Dominguez, Luis Munoz, Karl-Heinz Schneider, Matthias Schneemann, Roland Ahlborn – alle im »neuen Outfit« – und die Damen – von links: Cornelia Rietzler, Beate Schneemann, Jutta Schmid.



– Fotos: Toni Neth –



In der »Loge« sorgte dieses Trio optimal für den pünktlichen Ablauf, fürs Protokoll und die Ansagen:

von links: **Mattias Schneemann**, **Günther Nebe** (er war im Januar an drei Wochenenden insgesamt sieben ganze Tage als Moderator im Halleneinsatz!) und **Matthias Schuchmann**.

Bei diesen Turnieren trat natürlich auch unsere **A-Jugend** – in Kooperation mit dem TV Belsen – an:

von links: Trainer Dietmar Stopper, Ralf Kost, Marcel Hetzer, André Kauper, Thomas Plewa, Matthias Buck, Trainer Isaak Dominguez
vorne: Tim Stopper, Markus Beck, Marcus Krautter, Arthur Senger und Alessandro Vaccaro ...

... und die **B-Jugend des TV Belsen** in Kooperation mit der Spvgg: Benny Haap, Enzo Di Lucia, Florian Merz, Felix Seidler, Trainer Dimitrios Manousos.

vorne: Patrick Schall, Paul Zerr, Josip Mastnak, Andy Dominguez, David Krajnc.





Schwimmen

Jahresbericht der Schwimmabteilung zur Jahreshauptversammlung am 21. März 2003

In diesem Jahr wird die Schwimmabteilung 5 Jahre alt und hat sich sportlich

und mitgliedermäßig sehr gut entwickelt. Seit letztem Jahr betreuen wir über 30 Kinder in 3 Gruppen donnerstags von 17 Uhr 30 bis 20 Uhr und sind froh das Herr Pappelau mithilft .Sonst wäre das Training von Elke Milz und

mir nicht zu schaffen. Für dieses Jahr hoffe ich noch ein paar Kampfrichter und Betreuer zu gewinnen .

Trotz allem haben wir im letzten Jahr an 3 Wettkämpfen teilgenommen und dabei recht gute Leistungen erschwommen. Bei den Südwürttembergischen Meisterschaften waren wir zum 2. mal in unserer jungen Vereinsgeschichte vertreten und gewannen sogar einen Titel. In Balingen am 9. März erschwamm Christof Kreuzer im Jahrgang 1990 über 100 m Brust in 1:41,88 den 5. Platz. (Vereins-

Bestenliste des Jahres 2001

weiblich

25 Meter Brust

1. Kim Bauer Jahrg. 97 0:48,7

50 Meter Brust

1. Hanna Röcker Jahrg. 89 0:50,72
 2. Stefanie Müller Jahrg. 91 0:51,20
 3. Karina Kornmüller Jahrg. 93 0:54,76
 4. Anja Lutz Jahrg. 91 0:57,61
 5. Ann-Cathrin Hausch Jahrg. 92 1:03,20
 6. Leoni Neubauer Jahrg. 91 1:04,05
 7. Jessica Daam Jahrg. 93 1:04,47
 8. Laura Wilhelm Jahrg. 94 1:16,08
 9. Leonie Bauer Jahrg. 93 1:21,43
 10. Anna-Lena Pappelau Jahrg. 94 1:25,02

100 Meter Brust

1. Stefanie Müller Jahrg. 91 1:49,07

50 Meter Freistil

1. Milena Milz Jahrg. 91 0:36,82
 2. Anja Lutz Jahrg. 91 0:47,04
 3. Hanna Röcker Jahrg. 89 0:47,12
 4. Theresa von Sturm Jahrg. 90 0:48,16
 5. Ann-Cathrin Hausch Jahrg. 92 0:54,62
 6. Jessica Damm Jahrg. 93 1:08,04
 7. Leonie Bauer Jahrg. 93 1:09,68
 8. Anna-Lena Pappelau Jahrg. 94 1:24,48

50 Meter Rücken

1. Milena Milz Jahrg. 91 0:46,12
 2. Theresa von Sturm Jahrg. 90 0:56,43

50 Meter Delphin

1. Stefanie Müller Jahrg. 91 0:43,20
 2. Anja Lutz Jahrg. 91 1:04,76

100 Meter Lagen

1. Milena Milz Jahrg. 91 1:34,40
 2. Stefanie Müller Jahrg. 91 1:38,65
 3. Anja Lutz Jahrg. 91 2:03,82

männlich

25 Meter Brust

1. Janosch Pappelau Jahrg. 95 0:31,72
 2. Tim Heyler Jahrg. 95 0:35,69
 3. Jonas Maierl Jahrg. 96 0:47,91

50 Meter Brust

1. Christof Kreuzer Jahrg. 90 0:47,50
 2. Tim Baur Jahrg. 91 0:49,52
 3. Moreno Zugaro Jahrg. 93 0:51,64
 4. Moritz Thiel 90 Jahrg. 0:53,21
 5. Jan-Philipp Jäger Jahrg. 89 0:54,24
 6. Daniel Daam Jahrg. 90 0:57,72
 7. Felix Wilhelm Jahrg. 91 1:04,07
 8. Sven Bakovic Jahrg. 94 1:05,29
 9. Marius Gehrmann Jahrg. 93 1:06,13
 10. Marcel Czarkowcki Jahrg. 94 1:08,16
 11. Max von Sturm Jahrg. 94 1:16,50

100 Meter Brust

1. Christof Kreuzer Jahrg. 90 1:41,88
 2. Tim Baur Jahrg. 91 2:01,48

25 Meter Freistil

1. Tim Heyler Jahrg. 95 0:39,65
 2. Janosch Pappelau Jahrg. 95 0:41,92

50 Meter Freistil

1. Christof Kreuzer Jahrg. 90 0:39,96
 2. Tim Baur Jahrg. 91 0:48,74
 3. Daniel Daam Jahrg. 90 0:50,13
 4. Moreno Zugaro Jahrg. 93 0:50,71
 5. Sven Bakovic Jahrg. 94 0:58,36
 6. Marius Gehrmann Jahrg. 93 0:59,63
 7. Vedran Vujaklija Jahrg. 89 1:04,19
 8. Jakob Lauhoff Jahrg. 92 1:06,51
 9. Marcel Czarkowcki Jahrg. 94 1:06,70

50 Meter Delphin

1. Christof Kreuzer Jahrg. 90 0:48,42

100 Meter Lagen

1. Christof Kreuzer Jahrg. 90 1:39,81
 2. Tim Baur Jahrg. 91 1:58,16

rekord) Zum 2. Teil der Meisterschaften am 7. April in Ravensburg fuhren die Trainer Elke Milz und Werner Albrecht mit 3 Mädchen und 2 Jungen der Jahrgänge 1991 -93 die gegen 498 Teilnehmern aus 11 Vereinen antraten. Alle schwammen Bestzeiten oder sogar Vereinsrekorde. Die Krönung war im letzten Wettkampf der Meistertitel über 50 m Rücken durch Milena Milz in 0:41,84 . (Vereinsrekord)

Weitere Ergebnisse im Jahrgang 1991:

50 m Freistil

4. Milena Milz in 0:36,82
(Vereinsrekord)

50 m Schmetterling

9. Stefanie Müller in 0:43,20
(Vereinsrekord)

19. Anja Lutz in 1:04,76

50 m Brust

10. Anja Lutz in 0:57,78

100 m Brust

8. Tim Baur in 2:01,48
13. Stefanie Müller in 1:49,07
(Vereinsrekord)

100 m Lagen

14. Milena Milz in 1:34,40
(Vereinsrekord)
20. Stefanie Müller in 1:38,65
30. Anja Lutz in 2:03,82
21. Tim Baur in 2:05,09

Im Jahrgang 1993 wurde Moreno Zugaro über 50 m Brust 1. in 0:56,39 über 50 m Brust Beine 7. in 1:01,75 ,über 50 m Flossenschwimmen 8. in 0:39,43 und im Mehrkampf mit 371 Punkten 7. Beim Jahresabschlussschwimmen zeigte der Nachwuchs dass er im Training viel gelernt hat, denn alle schwammen neue Bestzeiten.

(siehe Bestenliste 2002)

Alle Teilnehmer bekamen eine Urkunde und ein Geschenk .Dank der guten Organisation von Elke Milz und einiger Eltern war die Veranstaltung nach 2 Stunden beendet.

In diesem Jahr nehmen wir wieder an den Meisterschaften teil und besuchen noch Schwimmfeste. Auch in Mössingen ist eins in Planung.

Werner Albrecht
Abteilungsleiter

Nordic Walking

NORDIC WALKING

bei der Spvgg 1904 e. V. Mössingen

Haben Sie Interesse?

Möchten Sie diese Sportart einfach mal testen?

Termin: Samstag, 29. März 2003

Uhrzeit: 10.00 Uhr

Treffpunkt: Freibadparkplatz Mössingen

Stöcke stehen zur Verfügung

Lehrgangleiter: Berth Hofschulte – Nordic Walking Guide

Mitmachen beim Nordic Walking konnte man am Samstag, den 25. Januar. Der Fachmann für Nordic Walking Berth Hofschulte präsentierte diese neue Trendsportart zusammen mit Kursleiterin Iris Acker.

Aufgrund der großen Nachfrage wird dieser Kurs am Samstag, 29. März wiederholt. Stöcke werden gestellt. Nähere Info's in Kürze im Amtsblatt!



IHR PLUS! WERBUNG ZUM ANFASSEN !

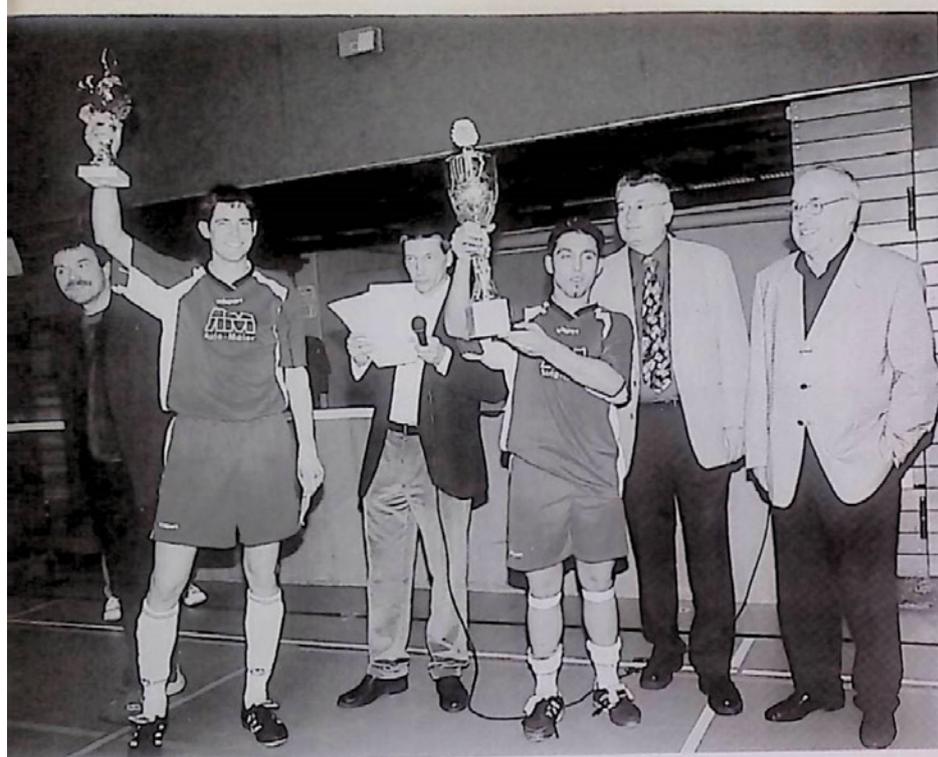
Werbeartikel sind mehr als Kugelschreiber, Feuerzeuge, Kaffeetassen, Uhren ...
Werbeartikel sind wichtiger Bestandteil jeder erfolgreichen Marketing-Aktion ...
Werbeartikel sind unentbehrlich für das Auftreten Ihrer Firma in der Öffentlichkeit ...

Sorgen Sie dafür, daß Ihre Mittel wirkungsvoll eingesetzt werden !
Vertrauen Sie bei der Auswahl Ihrer individuellen Werbeartikel dem Spezialisten !

Mit über 10jähriger Erfahrung beraten wir sie von der Gestaltung bis zur Lieferung.
Wir freuen uns auf Ihre Anfrage

MS plus! Ihr Werbemittel-Partner vor Ort
72116 Mössingen, Breitestr. 23, Tel. 07473 /273949 Fax 27 25 95

MS plus!



Stolz präsentiert Mössingens Kapitän Jörg Wagner den Siegerpokal. Ignazio LaMantia ist mit zwölf »Top-Treffern« Torschützenkönig. von rechts: Herzlich gratulieren: Turnierfinder Heinz Rebmann, Mössingens Bürgermeister Werner Fifka, Tagblatt-Geschäftsführer Jörg Röver und Tagblatt-Sportredakteur Hartmut Bihlmayer – in Gedanken schon textend.



20. Tagblatt-Hallenturnier
10. bis 12. Januar

**Triumph für die Mannschaft
der Spvgg Mössingen**



Leonidas Chatzikiriakos glänzt als genialer Torhüter des Turniersiegers Spvgg Mössingen.



Hüseyin Isgören nimmt Maß.

– Fotos: Toni Neth –

WAGNER
Beton- und Kaminwerk



Schornstein-Systeme



Exzellente Kompetenz und Kondition: Die **Turnierleitung** mit von links: Teilnehmer **Joachim Neukamm**, Protokollant **Horst Schmid** und Hallensprecher **Günther Nebe**.

Ob parterre oder 16 Sprossen hoch, Hallenmeister **Hubert Haubensak** ist hilfreich präsent.

... **Mitreibender Fußballsport** vor imposanter **Zuschauerkulisse** ...

Die **überglückliche Mannschaft** der **Spvgg Mössingen**:

von links: Trainer **Dietmar Gräschus**, Betreuer **Siegfried Gottschalk**, **Salim Cetinkaya**, **Gerd-Ralf Kornibe**, **Hüseyin Isgören**, **Marcel Sauter**, **Dragoslav Timarac**, Co-Trainer **Otto Hirt**, **Nenad Nikolic**, Betreuer **Karl-Heinz Schneider**, vorne: Betreuer **Branko Sodja**, **Jörg Wagner**, **Leonidas Chatzikiriakos**, liegend: **Ignatio LaMantia**.

- Fotos: Toni Neth -

Schachtteile · Betonrohre
Beton-Kellerfenster · Lichtschächte

72116 Mössingen

Telefon 0 74 73 / 3 78 34 · Telefax 0 74 73 / 37 89 37

Beton

Es kommt drauf an, was man draus macht

Sportabzeichen



Verleihung der Sportabzeichen 2003

Am 11. Dezember 2002 konnten wir in unserer Sportgaststätte die Verleihung der im letzten Sommer abgelegten Sportabzeichen vornehmen. Zum ersten Mal seit vielen Jahren konnten dank Elfriede Wolff die erwachsenen das Sportabzeichen machen. Danilo Santin vom Sportkreis Tübingen spricht von einer „Sportabzeichen-Welle“ in Mössingen. Es bleibt abzuwarten, wie es 2003 aussehen wird.

Das Deutsche Sportabzeichen in Bronze konnten entgegen nehmen:

Bernhard Binder, Sabrina Blannarsch, Vreni Domiguez, Monika Duffner, Volker Eissler, Günther Haag, Erika Müller, Margit Sawannia, Erika Steinhilber, Jutta Wagner, Susanne Waidmann und Lydia Ziegler.

Mit dem Deutschen Sportabzeichen in Silber wurde Elfriede Wolff geehrt.

Zum Elften Mal absolvierten das Sportabzeichen: Albert und Christel Metzger, Klaus Wizemann.

Mit dem Deutschen Sportabzeichen in Gold mit Zahl wurde für 15mal Marianne Sulz ausgezeichnet.

Aufgrund unserer Kooperation Schule/Verein haben folgende Schüler das Sportabzeichen erworben: Anne-Kathrin Laur, Raphael Müller, Jonas Schweizer, Tobias Sulz, Michael Wagner.

Hinzu kommen noch 142 Kinder aus Grundschule: Gottlieb-Rühle und Langgaß, welche das Sportabzeichen erfolgreich abgelegt haben.

Sobald es die Witterung zulässt, werden wir wieder den Sportabzeichen-Treff anbieten.

Bitte beachten Sie dazu unseren Aufruf im Amtsblatt.

Mode · Betten
Gardinen

Hummel

SEIT 1850 · AUF DER LEHR · MÖSSINGEN

www.wasserbett-studio.de

WASSER
BETT
STUDIO

by Hummel

TEL. 07473-6071
FAX 07473-21590

Träumen Sie
länger?!



WASSERBETTEN

www.abbco.de
Ganz in Ihrer Nähe

ABBCO Dream Car Stretch Coupé 2+ABBCO Wasserbett Softside Dual System



Lauftreff

Dieses Jahr finden nach zweijähriger Abstinenz und mit wirklich toller Renaissance die beliebten WLW-VL-MM wieder statt.

Insgesamt haben 95 Mannschaften gemeldet. Das sind ca. 600 Läuferinnen und Läufer aller Altersklassen.

Es gibt 2 Startfelder,

Das 1. Startfeld:

MM-Klassen M 20, M 30, M35, M40.

Das 2. Startfeld:

MM-Klassen M45/50/55/60,

dazu alle Läuferinnen mit ihren Altersklassen, W20/30/35/40.

Veranstalter:

Württembergischer Leichtathletikverband, 70372 Stuttgart

Ausrichter 2003 :

1. Wertungslauf

TSV Neuenstadt
74196 Neuenstadt-Stein

2. Wertungslauf

SFG Serres
75446 Wiernsheim

3. Wertungslauf

SKV Oberstenfeld
71720 Oberstenfeld

4. Wertungslauf

LT Altburg
75365 Calw-Altburg

Dieses Jahr veranstaltet der LT Mössingen einen neuen Lauf, der **Olgahöhe-Lauf** über 10 km. Start und Ziel ist in der Nähe des KBF-Hauses C, von dort Rich-

tung Olgahöhe, an der Straßenabzweigung geht es nach Talheim, bei km 2,5 geht es links in den tiefen dunklen Wald am ehemaligen Trimm-dich-Pfad vorbei immer am Fuße des Farrenberges, so etwa bei km 5,0 verläßt man den Wald bergabwärts um bei km 6,0 nahtlos und mit hoher Geschwindigkeit den Panoramaweg zu bewältigen, danach oberhalb am Schützenhaus vorbei zur Straße die zur Olgahöhe führt und von dort nur noch bergab, am Brünnele vorbei, das schon manchem Läufer/innen zu neuen Flügeln verholfen hat und dann mit mordsmäßigem Speed Richtung Belsen und von weitem sieht man schon das Ziel, das einem oft nicht näher kommen will.

Alle Mitglieder der aktiven und passiven Abteilungen sind recht herzlich eingeladen sich diesen Event nicht entgehen zu lassen, selbstverständlich macht die ganze Vorstandschaft ohne Ausnahme geschlossen mit.

Kursprogramm

Während der letzten Sommerferien hatte unser erstes Ferienprogramm Premiere! Für alle die nicht in ein Sommerloch fallen wollten, gab es die Möglichkeit dienstags und donnerstags bei unserer Fitness-Gymnastik im Jugendhaus M mitzumachen. Eine Anmeldung war nicht notwendig, man konnte einfach kommen und mitmachen. Vier Kursleiterinnen haben ein abwechslungsreiches Programm zusammengestellt, welches auch großen Anklang gefunden hat.

Auch dieses Jahr wird es eine Fortsetzung unseres Ferienprogramms geben. Genaue Info's gibt's wie immer im **Amtsblatt!**

Am 17. November letzten Jahres gab es zum ersten mal einen Kurs-Präsentationstag. In der Jahnhalle hatten alle Besucher die Möglichkeit unser gesamtes Kursprogramm anzuschauen und auch selbst mitzumachen. Es herrschte reges Kommen und Gehen, denn im 20-Minuten-Takt wechselten die vorgestellten Kurse. Einen großen Andrang gab es

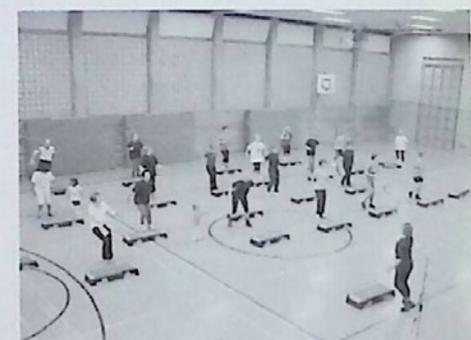
zum Auftakt beim Vorschulturnen und Kinderballett, danach waren Funktionsgymnastik und Eltern-Kind-Turnen an der Reihe. Ferner wurde der neue Kurs Dance, Rhythm and Bodystyling for girls vorgestellt. Danach gab's nochmals Funktionsgymnastik, Jedermannturnen und Step-Aerobic. In der kleinen Halle ging es ruhiger zu. Erst prägte beim Yoga meditative Ruhe die Atmosphäre, dann konnte man bei Qi Gong die Lebensenergie steigern. In der Eingangshalle gab es Info-Material über Aqua-Fitness und Sport nach Krebs.

Draußen vor der Halle wurden dem Kreislauf Beine gemacht. Mit Walking ging es los und dann wurde erstmals eine neue Sportart präsentiert, die zwischenzeitlich auch im Kursprogramm angeboten wird – Nordic Walking.

Die Besucher hatten somit die Möglichkeit sich über unser gesamtes Kursprogramm zu informieren und die jeweiligen Kursleiter/Kursleiterinnen kennen zu lernen.



– Fotos: Susanne Ayen –





Volleyball

Klasse C Freizeit-Runde

Unser erstes Jahr in der Runde verlief nicht sehr gut, denn wir mussten am Ende kämpfen um nicht absteigen zu müssen, was wir mit Müh und Not aber dann auch schafften.

Mit dem Ehrgeiz aber, nicht wie letztes Jahr abzuschneiden, starteten wir in die neue Saison und schafften es mit sechs Siegen als Zweiter punktgleich mit dem Erstplatzierten, jedoch mit schlechterem Satzverhältnis, in die Rückrunde zu kommen. Auch bei den Rückspielen punkteten wir weiter und dürfen nun, da wir ganz vorne mitspielen, auch ein wenig auf den Aufstieg hoffen.

Unser momentaner Leistungsstand zeigt die positive Entwicklung, die unsere Mannschaft gemacht hat, wobei wir mit

weiteren Abgängen zu kämpfen hatten, aber auch Neuzugänge vermelden dürfen, die unser Team kräftig unterstützen. Da wir dennoch wenige sind und es zu Ende der Saison noch drastischer wird, freuen wir uns über jeden, der spielen kann, und Lust hat unser Team zu verstärken.

Ansprechpartner:

Benaja Windecker: Tel. 07473/91113

Kooperation Schule-Verein

Seit mittlerweile 1 1/2 Jahren besteht im Bereich Jugendvolleyball das Projekt »Kooperation Schule-Verein«. Seit diesem Schuljahr werden Jungen und Mädchen gemischt jeden Freitag am Firstwaldgymnasium trainiert. Die Gruppe der ca. 12-14jährigen kann sich in diesem Jahr über starken Zuwachs freuen.

Hier werden Grundtechniken vermittelt und es wird ein intensives Aufbautraining betrieben mit dem Ziel, die Jugendlichen später in die Gruppe der Aktiven zu übernehmen.

Wir freuen uns über das gute Gelingen der Kooperation und hoffen, dass dies auch weiterhin so bleibt.

Ansprechpartner:

Eva Haller: Tel. 07473/4267

Fatih Celik: Tel. 07473/26465

Frauen-Mannschaft

Die Gruppe der im Durchschnitt 40 Jahre »alten« Frauen wird von Helga Pech trainiert und freut sich über volleyballerfahrene Spielerinnen, die mittrainieren wollen.

Kontaktadresse:

Regine Ellenberg, Tel. 07473/1622

Gemischte Senioren-Gruppe

Wer Lust hat in der geselligen Gruppe mit netten Menschen Volleyball zu spielen, ist herzlich willkommen.

Kontaktadresse:

Gebhard Röse, Tel. 07473/7910

Ergebnisse der Vorrunde

19.10.02

SpVgg Mössingen – Weilheim 2 1:2

SpVgg Mössingen – Kleinengstingen 2 2:1

17.11.02

Waldenbuch – SpVgg Mössingen 2:0

Nellingen 1 – SpVgg Mössingen 1:2

SpVgg Mössingen – Unterlenningen 2:1

SpVgg Mössingen – Ohmenhausen 2:1

07.12.02

Auingen – SpVgg Mössingen 1:2

SpVgg Mössingen – Buttenhausen 2:1

Tabellenstand nach der Vorrunde

Platz	Verein	Spiele	Sätze	Punkte
1	Buttenhausen	8	13:5	12:4
2	SpVgg Mössingen	8	13:10	12:4
3	Waldenbuch	6	10:5	8:4
4	Ohmenhausen	6	9:6	8:4
5	Unterlenningen	8	9:9	8:8
6	Nellingen 1	8	8:12	6:10
7	Weilheim 2	8	7:11	6:10
8	Kleinengstingen 2	6	6:8	4:8
9	Auingen	8	5:14	2:14



Wohin im Winter ?

Zum Fussballtraining in die Türkei !

Bahnhofstrasse 9 72116 Mössingen tel: 07473 91411

www.reisebuero-holidays.de e-mail: holidays@reisebuero-holidays.de



Dieter Wagner

Schlosserei · Metallbau

Lange Straße 65 · 72116 Mössingen

Telefon (0 74 73) 85 33

Berücksichtigen Sie bitte bei Ihrem Einkauf unsere Inserenten!



Turnabteilung

Endkampf der Mannschaftswettkämpfe 2002

Wie schon im Jahr zuvor war die Steinlachhalle am Samstag, den 20. Oktober 2002 Treffpunkt der besten Riegen des Turngau Achalm um die Meister der jeweiligen Altersklasse zu ermitteln. Die Erstplatzierten jeder Altersklasse erwerben sich mit ihrem Sieg das Startrecht für den sogenannten Regionalscheid auf Landesebene.

Mössinger siegten in der offenen Klasse

Bei den Turnern in der offenen Klasse (ab C-Jugend) erreichte die Mössinger Riege ganz klar den ersten Platz vor dem TV Neuhausen.

Auch die Jugendturner der C- und E-Jugend erturnten sich einen beachtlichen zweiten Platz, und haben damit auch eventuelle Nachrückerchancen.

Bei den Turnerinnen erreichte die SpVgg Mössingen Platz zwei in der offenen Klasse (ab C-Jugend) hinter dem VfL Pfullingen und die Mädchen der C-Jugend Platz drei in der Gesamtwertung nach dem SV Hülben und TV Derendingen, die Platz eins und zwei belegten. Insgesamt eine schöne und gelungene Veranstaltung, bei der die Turnabteilung als Ausrichter von den Turngauverantwortlichen ein großes Lob erhielt.

Walter Maier

Mössingen Gaumannschaftsmeister 2002

Bereits zum vierten Mal in Folge konnten die Mössinger Männer den Gaumannschaftstitel des Turngau Achalms für sich entscheiden. In der vereinseigenen Turnhalle des TSV Urach siegte Mössingen mit 107,80 Punkten deutlich vor dem TSV Lustnau mit 97,30 Punkten und dem Gastgeber TSV Urach mit 96,10 Punkten. Die Mössinger Riege ging stark verjüngt an den Start, dennoch zeigte sie von Beginn an ihre Stärke und bereits nach dem Boden- und Seitferdturnen zeichnete sich die deutliche Entscheidung ab. Auch die Geräterwertung an den Ringen, beim Pferdsprung und am Barren ging an den späteren Sieger. Beim abschließenden Reckturnen musste Mössingen dem TSV Lustnau den Vorzug lassen. Hier konnte aus Mössinger Sicht lediglich Christoph Haas überzeugen, der auch insgesamt einen sehr guten Wettkampf turnte. Er war am Ende mit Abstand bester Einzelturner vor seinen Mannschaftskameraden Andreas und Stefan Böhringer. Für Mössingen turnten weiterhin noch Andreas Ableitner und Sigi Frey.

Dieser Wettkampf brachte erste Erkenntnisse für die im Frühjahr anstehende Bezirksligarunde 2003. Klar ist allerdings jetzt schon, dass dort die anderen Mannschaften als wesentlich stärkere Konkurrenz auftreten werden.

Walter Maier

Regionalscheid Süd der Mannschaftswettkämpfe

Trotz ihrer zweiten Platzierungen bei den Gaumannschaftswettkämpfen hatten die beiden männlichen Jugendmannschaften der C- und E-Jugend die Qualifikationshürde geschafft und durften in Geislingen bei Balingen gegen die Konkurrenz aus den übrigen Turngau des schwäbischen Turnerbundes antreten. Allerdings zum Landesfinale hat es dann doch nicht ganz gereicht, beide Mannschaften erzielten in der Endabrechnung beim Regionalscheid Süd jeweils den neunten Platz.

Achtungserfolg beim Landesfinale des schwäbischen Turnerbundes

Einen sehr schönen Erfolg erzielte unsere Mannschaft der sogenannten »offenen Klasse« (ab B-Jugend aufwärts) beim Landesfinale in Deggingen bei Göppingen.

Die Riege mit Markus Buck, Christian Ladewig, Marc Harant, Kai Reinhardt und Sigi Frey erturnte sich mit 109,20 Punkten Platz fünf und lag damit lediglich 1,90 Punkte hinter dem Drittplazierten.

Walter Maier

Künstler, Artisten, Sensationen

Dies und noch viel mehr bot das zweistündige Programm des traditionellen **Weihnachtszirkus** der Turnabteilung am Freitag, den 13. Dezember 2002 in der Steinlachhalle.

An die vierhundert Zuschauer, darunter Eltern, Geschwister und Verwandte, füllten die Ränge des Publikums. Die

Ski-Wochenende im Schwarzwald



Zirkusdirektorin Ruth Schäffler-Föll führte mit Witz und Charme durch das Programm und animierte gar die Zuschauer zum Mitmachen von einfachen Bbewegungselementen während einer Umbaupause.

Die Übungsleiter und Übungsleiterinnen hatten sich wieder ein vielseitiges und abwechslungsreiches Programm ausgedacht, bei dem ein Höhepunkt dem anderen folgte:

- da rauschten gleich zu Beginn die **Einradmädchen** in die Arena und zeigten verschiedene Kunststücke,
- gefolgt von den jüngeren **Ballettmädchen**, die je nach Alter verschiedene Elemente gut kombiniert zurselben Musikbegleitung darboten.
- Danach brillierte eine größere Gruppe von Jungen als **Bankartisten und mehr...**, abgelöst vom **Elefantenmarsch** der Vorschulkinder, die ganz souverän in die Arena stampften.
- Anschließend konnte das Publikum **Hüpfwunder** mit verschiedenen Sprüngen über Bock und Kasten bestaunen, gefolgt von **Akrobaten groß und klein** – die aller kleinsten Kinder, die zusammen mit einem Elternteil ganz beachtliche Kunststücke vorführten.
- Überraschend rollte eine lange Bank mit **finken Beinen** in die Arena, die zeigten gekonnt verschiedene Teile aus ihrem Übungsprogramm. Darauf erschienen schwungvoll die **Seilkünstlerinnen** und zeigten paarweise ganz verschiedene Kombinationen passend zur Musik.

Zwischen den einzelnen Programmpunkten immer wieder großer Applaus der Zuschauer

- Es folgte ein **buntes Allerlei**, wobei die Arena von bunt gekleideten Mädchen, die bunte Bänder schwengen in allen Farben schillerte,
- darauf zeigte eine Gruppe von Mädchen gekonnt einstudierte **Bodenakrobatik**, und anschließend **tanzten** die größeren **Ballettmädchen** und beendeten ihre Vorführung mit einem eleganten Sprung Richtung Zuschauer aus der Arena.
- Nun zeigten die **Bodenkünstlerinnen** teilweise synchron einstudierte Elemente und nach einer kurzen Umbaupause folgte eine kleine Sensation: **fliegende Menschen**, im wahrsten

Sinne des Wortes flogen junge Artisten über ein immer höher werdendes Hindernis mit immer gewagteren Darbietungen. Das Publikum klatschte im Rhythmus der Trommelwirbel mit.

- Als schöner Abschluss präsentierte sich eine Gruppe von Mädchen mit einem selbst einstudierten **Tanz und mehr** – was sie anschließend in atemberaubendem Tempo bei verschiedenen Sprüngen, abwechselnd von rechts und links über den Bock demonstrierten, so dass es für die Zuschauer bis zum Schluss sehr kurzweilig war.

An dieser Stelle möchte ich allen, die dazu beigetragen haben, dass unsere Wettkämpfe so erfolgreich verlaufen sind und die Veranstaltungen in Mössingen so reibungslos abgelaufen sind, ganz herzlich danken!

Ein Dankeschön an alle BetreuerInnen, ÜbungsleiterInnen und TrainerInnen, es ist schön, dass alle so zusammenhalten.

Sabine Ayen, Abteilungsleiterin

Was bringt das Jahr 2003?

Für das Turnjahr 2003 können wir uns schon jetzt auf spannende Wettkämpfe freuen:

Im März und April werden die **Bezirksligawettkämpfe** für die Turner stattfinden, zwei davon in Mössingen, Samstag, 29.03.2003
Mössingen – Spaichingen
 16.00 Uhr, Jahnhalle

Samstag, 12.04.2003
Mössingen-Geislingen
 16.00 Uhr, Jahnhalle

Sonntag, 18.05.2003
Gaukinderturnfest, Lustnau.

Dann findet am 24.05.03 der **Rahmenwettkampf für Kinder der E-, D- und C-Jugend** in Mössingen statt (eine Veranstaltung die 2002 zum allerersten Mal in dieser Form stattfand und für all diejenigen Kinder gedacht ist, die nicht an den Jahrgangsmeisterschaften teilnehmen.)

Im Juni findet das **Landesturnfest** in Villingen-Schwenningen statt und im Juli können dann die Kinder zum **Kinderlandesturnfest** nach Kirchheim/Teck fahren.

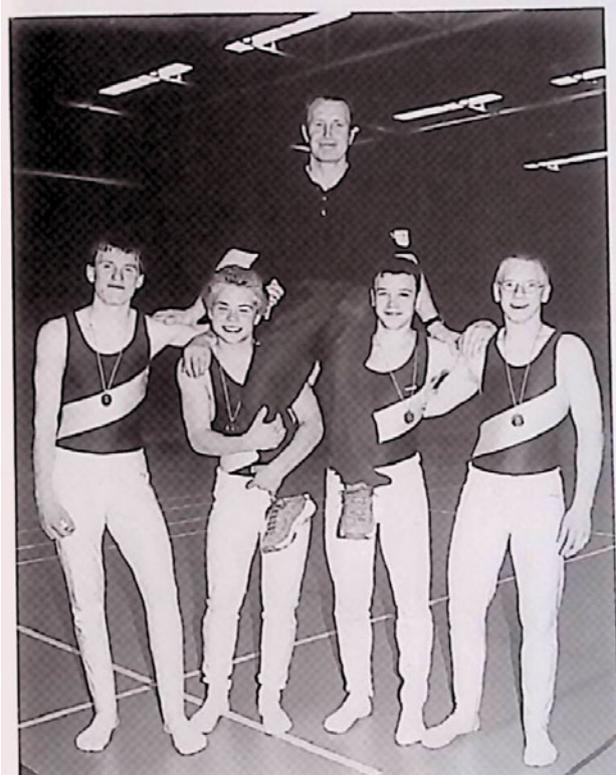
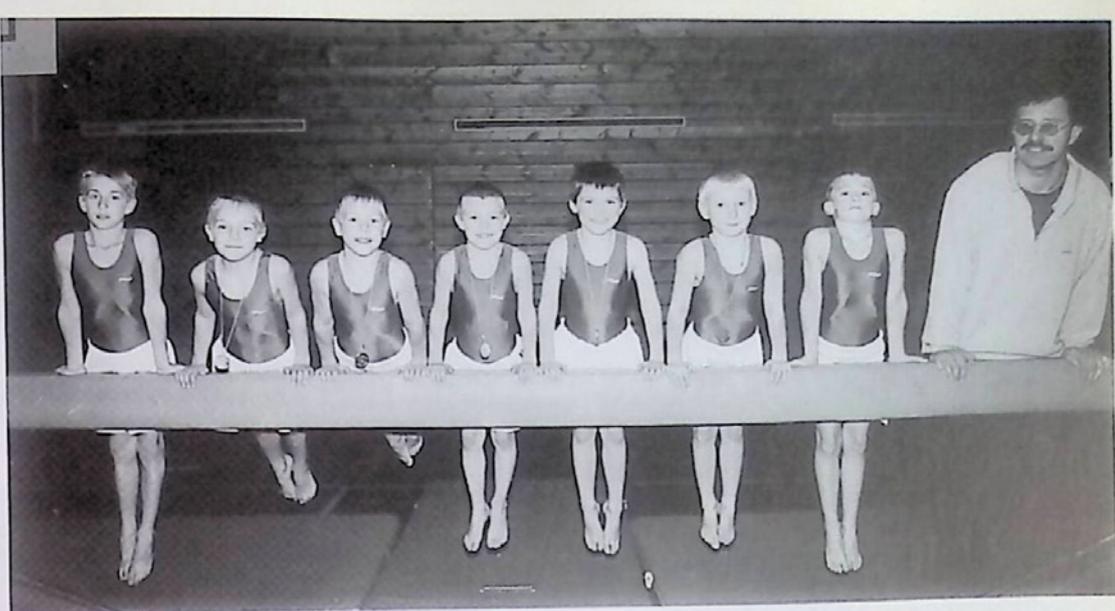
Auch 2003 wird Mössingen wieder Ausrichter für den **Endkampf der Mannschaftswettkämpfe** sein und zwar am 18. Oktober.



Finale der Rundenwettkämpfe 2002

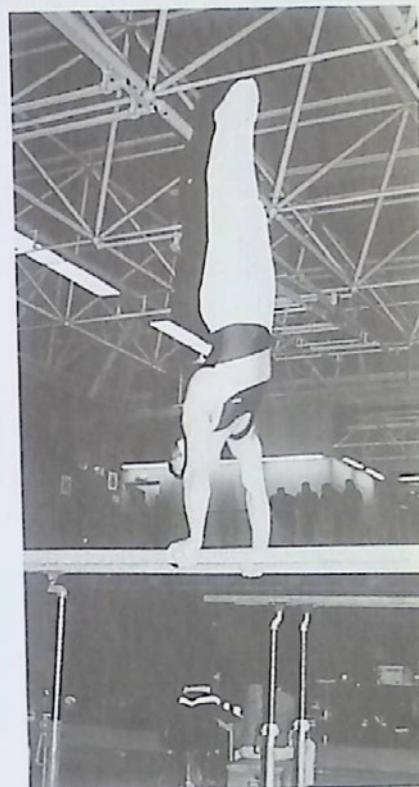
Gau-Rundenleiter **Günther Brändle** lobte die tadellose Organisation der Spvgg Mössingen, verantwortlich Turnabt.-Leiterin **Sabine Ayen** und Trainer **Walter Maier**.

Die E-Jugend – Sieger im Finale, 2. Platz in der Gesamtrunde –
von links: Oliver Meyer, Manuel Müller, Jan-André Giesa, Fabian Kern, Moritz Springer, Moritz Neth, Kevin Bayer und Trainer Karlheinz Müller.



Offene Klasse Turnerinnen – Silbermedaille für Beate Ableitner, Hanna Meyer und Anna Giedke (*von links*), **Bronze** für die C-Jugend.

Offene Klasse Turner – Goldmedaille für Christian Ladewig, Kai Reinhardt, Markus Buck und Marc Harant (*von links*), »obenauf« Trainer **Walter Maier**.
Silber für die C- und E-Jugend



Am Barren: **Markus Buck**



Mannschaftsmeisterschaft, 2.11.02 in Urach

Titelgewinn für Mössingen im 4. Jahr in Folge!

von links: Andreas Ableitner (f. Sprung (Foto Tageshöchstnote!)), Christoph Haas (Tagesbester im 6-Kampf), Sigi Frey, (vorne) Andreas und Stefan Böhringer und **Walter Maier** mit Pokal

– Fotos: Toni Neth –





Die Mössinger
Turnkinder
spielen



Z
I
R
K
U
S



- Fotos: Toni Neth -





Tischtennis

Berichte von der Vorrunde 2002/2003 und der laufenden Rückrunde:

1. Herrenmannschaft: Bezirksliga

Unsere »Erste« in der Aufstellung: Michael Meister, Steffen Leuze, Jürgen Eisele, Min Young Bai, Andreas Rempfer, Frank Gebert und Reinhard Halmen ist mit 18:0 Punkten Tabellenführer in der Bezirksliga. Steffen Leuze spielte mit 16:1 Siegen die beste Bilanz in der Bezirksliga. In der Rückrunde hat unsere »Erste« bisher auch alles gewonnen so dass der Meisterschaft wohl nichts mehr im Wege stehen dürfte.

Die Aufstellung für die Rückrunde:

Steffen Leuze, Michael Meister, Jürgen Eisele, Frank Gebert, Min Yong Bay, Reinhard Halmen und Andreas Rempfer.

2. Herrenmannschaft: Kreisklasse A

Unsere »Zweite« spielt in der Kreisklasse A ebenfalls um den Aufstieg mit, doch hat man bereits 3 Punkte Rückstand auf den Tabellenführer aus Ofterdingen. Doch auch hier ist der Aufstieg in die Kreisliga noch nicht abgeschlossen.

In die Rückrunde geht unsere »Zweite« in der Aufstellung:

Andy Rempfer, Philipp Mehl, Kasimir Berstling, Helmut Klett, Klaus Ziegele und Mannschaftsführer Markus Holzäpfel.

Wir sind gespannt und drücken die Daumen, dass unsere »Zweite« den nötigen Kampfgeist und vor allem Teamgeist findet und mit ein bisschen Glück den Aufstieg in die Kreisliga doch noch schafft.

3. Herrenmannschaft: Kreisklasse A

Nach dem Aufstieg in die »A-Klasse« spielt unsere Dritte jetzt in der selben Klasse wie die Zweite. In der Aufstellung Klaus Ziegele, Günter Schramm, Rudi Brumm, Ulrich Mehl, Rolf-Dieter Schmitt, Günter Dürr und Adolf Sulz belegte man nach der Vorrunde den vorletzten Platz, konnte sich jedoch mit sechs Punkten vom Tabellenletzten klar absetzen.

In der Rückrunde ist unser Adolf Sulz wieder voll einsatzfähig.

In der Aufstellung:

Günter Schramm, Ulrich Mehl, Andreas Klose, Adolf Sulz, Günther Dürr und Rudi Brumm konnte man sehr gute Ergebnisse einfahren. Da nur eine Mannschaft in dieser Klasse absteigt konnte man sich somit den Klassenerhalt sichern.

4. Herrenmannschaft: Kreisklasse C

Unsere »Vierte« spielt in der Kreisklasse C munter drauf los und belegte nach der Vorrunde einen hervorragenden Platz im oberen Tabellendrittel. Vor allem auch unsere noch Jugendlichen Spieler konnten in der dynamischen Mannschaft ihr Können beweisen, Erfahrungen sammeln und »Aktivenluft« schnupern.

Für Mössingen spielen:

Dieter Haap, Uli Metelka, Timo Sulz, Florian Kühnberger, Holger Happ, Manfred Wegner, Rainer Schanz, Jochen Haap, Benjamin Nill, Jan Knappik, Benedikt Zöfel, Luz Bronner und Christoph Nann.

Senioren

In dieser Saison konnten wir nur noch eine Seniorenmannschaft melden. In der Aufstellung Helmut Klett, Andreas Klose, Günter Schramm, Ulrich Mehl, Günter Dürr, Rudolf Brumm und Dieter Haap tut man sich in der sehr starken Senioren Kreisliga recht schwer.

Wir hoffen durch einen Heimspielsieg gegen Rangendingen die nötigen Punkte für den Klassenerhalt zu sammeln.

Damen: Kreisliga

Unsere Damenmannschaft kehrte frisch und frohen Mutes zurück an den Start in der Kreisliga. Der knapp verpasste Aufstieg in der letzten Runde konnte unser Team nicht niederschlagen. In der Vorrunde konnte ein zweiter Platz erreicht werden (8:1 Sieg gegen den Tabellenführer Rübgarten) und man hat gute Chancen in die Bezirksklasse als Vize aufzusteigen. In der Rückrunde hat die Mannschaft bis heute noch keinen Punktverlust.

Wir wünschen unseren Damen in der Aufstellung Maria Mehl, Monika Wolter (die das Team in jeder Hinsicht verstärkte), Iris Hagenbach-Doluschitz, Julia Härtner und Susanne Peter viel Glück in der weiteren Runde.

Im Jugendbereich wird weiterhin hervorragende Arbeit von unseren Betreuern geleistet.

Guten Anklang findet auch das Training von Alex Sulzberger!

Mädchen: Bezirksklasse

Unsere Mädchen und Schülerinnen Astrid Zeller, Katja Loose, Nora Loose, Isabel Wieland und Nicole Runge zeigen was in ihnen steckt. In der Vorrunde konnte ein hervorragender dritter Platz erreicht werden und auch jetzt in der Rückrunde geht es spannend her. Leider mussten unsere Mädels eine Niederlage gegen den Tabellenführer einstecken. Aber ein zweiter Platz ist auf jeden Fall drin. Wenn weiter so gut trainiert wird steht einem Vizetitel nicht mehr im Wege.

Jungen: Kreisliga

Den vierten Platz erreichten unsere Jungs in der Vorrunde 2002/2003, unsere Nummer 1 Benjamin Nill erspielte sogar die dritt beste Einzelbilanz.

In der Aufstellung:

Benjamin Nill, Michael Schneider, Jan Knappik, Benedikt Zöfel, Luz Bronner, Christoph Nann und Manuel Nill stehen unseren Jungs alle Tore offen um als Meister die Runde zu beenden. In der laufenden Runde haben sie das schon bewiesen und mit ihrem Betreuer Uli Metelka zahlreiche Siege eingefahren.

Schüler I: Bezirksklasse

Unsere Erste hat in der letzten Runde den dritten Platz in der Kreisliga geschafft und konnte als Dritter in die höchste Schülerklasse, die Bezirksklasse aufsteigen. In dieser Klasse geht es hart her, bis jetzt konnte erst ein Sieg errungen werden. Doch Robin Loose, Davids Rösch, Pawel Matzke, Raphael Müller und Simon Herter kämpfen weiter um

den Klassenerhalt und sammeln so manche Erfahrungen die sie in den Jungengliedern gut gebrauchen können.

Schüler II: Kreisliga

Gut läuft es bei unseren Jungs und Mädels in der zweiten Schülermannschaft. Konnte in der letzten Runde noch ein guter 6. Platz im Mittelfeld erreicht werden stehen unsere Jungs in der laufenden Runde schon an zweiter Stelle der Tabelle. Ein Meistertitel ist noch möglich. Simon Herter, Steffen Doluschitz, Felix Kraft, Dominik Schänzlin, Milkias Gibey, Markus Zukunft, Martin Mehl, Manuel Hauser, Michael Schänzlin, Lina Gelse und Philipp Neumann werden mit Sicherheit ihr Bestes geben.

Ergebnisse der Vereinsmeisterschaften Jugend

Wir konnten zahlreiche Teilnehmer verbuchen bei unseren Jugendvereinsmeisterschaften. Alle hatten viel Spaß und es gab so manche spannende Spiele in denen so manche Überraschungen auf uns warteten. Als dann alle zum Abschluss im Sportheim bei ihrem Tischtennischnitzel saßen wurden bei der Siegerehrung folgende Ergebnisse verkündet.

Minis (bis 11 Jahre):

Vereinsmeister Simon Herter

Schüler/innen:

Vereinsmeister Martin Laur

Jungen:

Vereinsmeister Benjamin Nill

Mädchen:

Vereinsmeisterin Nora Loose

Doppel:

Vereinsmeister Benjamin Nill/
Jan Knappik

Ergebnisse der Vereinsmeisterschaften

Aktive:

Überraschend konnte unser Neuzugang Jürgen Eisele in einem spannenden Finale den Titelverteidiger Steffen Leuze knapp bezwingen. Den dritten Platz belegten gemeinsam Andy Rempfer und Reinhard Halmen.

Im Doppel konnte sich Steffen Leuze revanchieren und siegte zusammen mit Kasimir Berstling gegen die Paarung Jürgen Eisele/Ulrich Mehl.

Anfang Januar fand wieder unsere traditionelle Winterwanderung unter der bewährten Regie von Rainer Schanz statt. Man wanderte nach Beuren und ließ es sich gemeinsam im Dreifürstenstein schmecken.

Für ihr Engagement bedanken wir uns noch bei allen Spielern, den Verantwortlichen, den Jugendbetreuern und den Eltern.

Besonderen Dank gilt unserem Abteilungsleiter Uli Mehl, sowie unserer Jugendleiterin Maria Mehl.

Übrigens: Die aktuellen Tischtennisergebnisse und Tabellen gibt es im Internet.

Aktive Mannschaften: tt-alb.de

Jugend Mannschaften: tt-ergebnisse.net

Trainingszeiten:

Jugend

Montag, 18.00 Uhr,

Steinlachhalle

Mittwoch, 18.00 Uhr,

Langgasshalle

(Mannschaftstraining)

Herren/Damen

Montag, 20.00 Uhr,

Langgasshalle

(Gruppe Sulzberger)

Mittwoch, 20.00 Uhr

Steinlachhalle/Langgasshalle

Donnerstag, 20.00 Uhr

Langgasshalle



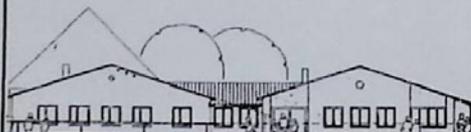
Wo trifft man sich?
Natürlich in der

Sportgaststätte Mössingen

Inhaber: Hans-Martin Haug
Lange Straße 42 a · Tel. 78 83

Gutbürgerliche Küche

Unsere Räumlichkeiten sind für
Festlichkeiten jeglicher Art
bestens geeignet.



Motorgeräte für Garten und Forst

Reinigungsmaschinen



Speidel



Beratung - Verkauf - Reparatur - Kundendienst

72116 Mössingen - Belsen

Geißhäuserstr. 12 Tel. 07473/6676 Fax 24676

TORO
SABO

HONDA MOTORGERÄTE

KÄRCHER



Badminton

Den Ergebnissen der letzten Regionalranglistenturniere ist zu entnehmen, dass unsere Jugend eine erfolgreiche Teilnahme vorzuweisen hat. Mit den erreichten Erfolgen konnten sie sich wieder einmal für die Teilnahme an den Bezirksranglistenturnieren qualifizieren. Die Ergebnisse sprechen für sich:

Ergebnisse aus dem Region Süd-Württemberg

<i>U11 Jungen</i>	
Jan Käpernick	7. Platz
<i>U11 Mädchen</i>	
Jana Röcker	4. Platz
<i>U13 Jungen</i>	
Simon Brück	3. Platz
<i>U13 Mädchen</i>	
Stefanie Müller	1. Platz
Lisa Heumesser	3. Platz
<i>U15 Jungen</i>	
Leo Baumann	5. Platz
<i>U15 Mädchen</i>	
Judith Plankenhorn	4. Platz
Rendel Bürkert	8. Platz
<i>U17 Mädchen</i>	
Bianca Plankenhorn	1. Platz
<i>U19 Mädchen</i>	
Albina Prikhodchenko	3. Platz
Fiona Pregizer	5. Platz

Vor uns liegen jetzt noch weitere Turniere. Das Ziel ist ganz klar. Wir möchten uns für die BWBV Ranglistenturniere qualifizieren. Es werden jeweils nur 6 der besten Kinder im Bezirk ausgesucht und zu den Turnieren zugelassen. So wie sich die Kinder mittlerweile entwickelt haben, sehe ich sehr gute Chancen für ein Weiterkommen und das wichtige Qualifizieren. Und das schönste ist, die Kinder haben einen Willen und das Streben, das sie dazu brauchen um sich gut repräsentieren zu können. Jedes Treffen mit unseren Nachwuchstalenten ist immer ein tolles Erlebnis, was mich besonders freut. Unsere Erwachsenenmannschaften greifen sehr gerne den Kindern unter die Arme, helfen ihnen sich weiter zu entwickeln, indem man mit ihnen spielt oder nur redet. Die Kinder fühlen

sich dadurch in einer richtigen Mannschaft. Oder wie die meisten in unserer Abteilung es zu nennen mögen. »In unserer großen Familie«.

Somit geht jeder von uns Kopf an Kopf und Hand in Hand in den Kampf. Oder wie unser Slogan heißt: »Kämpfen bis Tod«

Ich wünsche euch viel Erfolg meine großen und kleinen Kämpfer. Eure Trainerin Galina Rezner.

3. Platz für die Jugendmannschaft U15

Den 3. Platz von vier Mannschaft insgesamt erreichten die Spieler der U15-Jugendmannschaft in Altshausen. Besonders hervorzuheben sind dabei unsere beiden Jüngsten, Simon Brück und Judith Plankenhorn, die mit großem Kampfgeist und hochkonzentriert gegen zum Teil ältere (und größere) Gegner antraten, aber nie aufgaben! Bleibt noch eines zu hoffen: Genügend Leute für nächstes Jahr, um evtl. auch mal wieder eine U19 Mann-

schaft aufzustellen und dann auch eine oder sogar zwei Stufen höher auf dem Treppchen zu stehen!

Zum Schluss möchten wir noch unserer Trainerin Galina danken, die uns immer unterstützt und nie den Glauben an uns verliert, und natürlich auch Sergej, der uns gegebenenfalls sogar nach Timbuktu fahren würde und der uns ebenfalls immer unterstützt!!!

Eure U15 (bzw. U17)-Jugendmannschaft

Es spielten:

Judith Plankenhorn, Bianca Plankenhorn, Leo Baumann, Simon Brück, Markus Kissing, Sascha Kuncic, Christian Mück.

2. Mannschaft (Kreisliga Zollern-Alb)

Im Rückblick auf die Hinrunde der Saison 2002/2003 kann auf jeden Fall ein positives Resultat gezogen werden. Und dies nicht nur wegen der erzielten Spielergebnisse sondern auch wegen des ständig wachsenden Spielerkaders. Auch in dieser Saison erhielt die 2. Mannschaft weitere Verstärkung. Mit Albina Prikhodchenko wurde ein weiteres Nachwuchs-Talent aus der Jugend in die Mannschaft integriert. Desweiteren wurden die (noch nicht zu vermeidenden) Niederlagen in der gewohnten Manier durch den »guten Mannschaftsgeist« quasi neutralisiert.



Mössinger Badmintonspieler zu Besuch bei gutgelaunten Radprofis: 3. von links Sergej Rezner (selbst war er als aktiver Radsportler sowjetischer Meister!), 2. von rechts Spielertrainerin Galina Rezner. Beim Stuttgarter 6-Tage-Rennen u.a. am Start Jens Fiedler (1. von links, 2-facher Olympiasieger/4-facher Weltmeister) und Jan van Eijden (1. von rechts, Sprintweltmeister 2000).

Im ersten Spiel der Saison wurde gegen Metzingen mit 3:5 eine denkbar knappe Niederlage eingefahren.

Am zweiten Spieltag hatten wir es mit den Mannschaften TSG Münsingen und Bemwido gleich mit zwei »Neulingen« in der Kreisliga aufzunehmen. Gegen beide Mannschaften wurde ein Sieg erzielt.

Bei den nächsten beiden Begegnungen in Reutlingen folgten wiederum zwei denkbar knappe und hart umkämpfte Spiele, die mit dem schon fast obligatorischem »3:5« leider abgegeben werden mussten.

Am letzten Spieltag der Hinrunde gab es noch einen Sieg zu verbuchen.

Für die 2. Mannschaft spielen:

Claudia Schwarz, Carmen Schweri, Bianca Plankenhorn, Albina Prikhodchenko, Ken Salmon, Carsen Ruoff, Michael

Käpernick, Holger Schmid, Jochen Schelling, Tilo Bauer, Daniele Puglia, Marc-Philipp Alisy und Eberhard Heinz

Wussten Sie schon ...

... dass der älteste »Jugendspieler« der Badmintonabteilung vor kurzem seinen 80. Geburtstag feierte! Frieder Bräuning beging seinen Ehrentag mit einem großen Fest, auch die »Federballer« halfen kräftig mit beim Feiern – siehe Fotos.

... dass ein Mössinger Team in der Besetzung Gudrun Käpernick, Spielertrainerin Galina Rezner, Steffen Müller und Sudioanto den Oberschwaben-Cup der B-Klasse gewonnen hat? Dieses Turnier für Mini-Mannschaften findet jährlich Anfang Januar in Altshausen statt.

... dass ein »Betriebsausflug« der Badmintonabteilung die Spieler Mitte Februar nach Freiburg und Basel führte? In der badischen Metropole wurde mit dem neuen Team von Rainer Kittler (bis Ende letzter Saison Mössingens Num-

mer Eins) ein Freundschaftsspiel ausgetragen.

Anderntags ging es dann weiter zum Weltcupturnier »Swiss Open«, wofür wir den weltbesten

Profis zu- und vielleicht auch etwas abschauten.

Bericht der 1. Mannschaft

Mit gemischten Gefühlen blicken die Aktiven der in der Bezirksliga Zollern-Alb spielenden ersten Mannschaft auf die (bei Redaktionsschluss) noch nicht ganz abgeschlossene Saison 2002/2003 zurück. War man zu Beginn mit gewissen Hoffnungen und Ambitionen gestartet, fand man sich bald im Mittelmaß der Tabelle wieder. Gründe mögen u. a. notwendige Umstellungen im Team aufgrund des Abgangs von Rainer Kittler (siehe auch »wussten Sie schon ...«) sowie Verletzungssorgen einiger Spieler gewesen sein.



Die Spieler/-innen der 1. Badmintonmannschaft (Bezirksliga Zollern) Saison 2002/2003:

Stehend v. links: Sudioanto, Vladimir Malinkowich, Steffen Müller, Spielertrainerin Galina Rezner; sitzend v. links: Jörg-Andreas Reihle, Daniel Stark, Petra Pallas, Carsten Ruoff, Gudrun Käpernick; es fehlen: Torsten Besserer, Michael Kienle

Deutlich verstärkt wurde das Team zur Rückrunde durch die Neuzugänge Steffen Müller und Sudio. Diese haben – wie etliche andere Mannschaftsspieler auch – neben den Ligaspielen bei zahlreichen Turnieren teilgenommen und dort vordere Plätze belegt sowie mehrere Turniersiege eingheimst. Das Saisonfinale mit zwei Heimspieltagen werden die Spieler der »Ersten«

kämpferisch angehen, um sich mit dem prima Mannschaftsgeist auf den noch machbaren dritten Tabellenplatz vorzukämpfen. Es spielten: Gudrun Käpernick, Petra Pallas, Spielertrainerin Galina Rezner, Torsten Besserer, Vladimir Malinkowich, Steffen Müller, Jörg-Andreas Reihle, Carsten Ruoff, Daniel Stark, Sudio.



Jubilär Frieder Bräuning, Partnerin Annetta und Frieders »Double«



»Einkleidung« von Frieder Bräuning



Die »schlagfertigen« Neuzugänge Sudio und Steffen Müller, Sieger der Doppelturniere in Wangen und Reutlingen



Die Spieler/-innen der 2. Badmintonmannschaft (Kreisliga Reutlingen/zollern-Alb) Saison 2002/2003:

Hintere Reihe von links Sergej Rezner, Holger Schmid, Marc-Philipp Alisy, Tilo Bauer, Ken Salmon, Jochen Schelling, Spielertrainerin Galina Rezner, Valerij Rezner; *mittlere Reihe*: Carmen Schweri, Michael Käpernick, Bianca Plankenhorn, Albina Prikhodchenko, Abteilungsleiterin Claudia Schwarz; *vorne*: Daniele Puglia. *Es fehlen*: Eberhard Heinz, Rainer Schmid



Ehrungen bei der Winterfeier am 23. November 2002

50 Jahre Mitgliedschaft

Willy Sulz (rechts auf dem Foto)
Martin Stotz (2. von rechts)
Wilhelm Butterstein (4. von rechts)
Gerhard Wiech

25 Jahre Mitgliedschaft

Uwe Eissler
Rainer Herter
Lothar Müller

Dietmar Sulz (2. Reihe, 2. von links)

Goldene Vereinsnadel für besondere Verdienste

Evi Ayen (3. von rechts) – seit über 20 Jahren aktive Turnerin, Kampfrichterin und erfolgreiche Übungsleiterin,
Dieter Mayer (3. Reihe rechts) – seit über 20 Jahren erfolgreicher Übungsleiter, aktiver erfolgreicher Turner, seit 1988 Kampfrichter mit Bundeslizenz »Kür«,
Eckhard Wagner (4. Reihe rechts), Baden-Württ. Berglauf-Meisterschaft 2002, **1. Platz u. 3. Platz Mannschaft**, Deutsche Berglauf-Meisterschaft **3. Platz** sowie Sieger und gut Platzierte in weiteren anspruchsvollen Bergläufen,
Frank Türk – B/W Berglauf-Meisterschaft,

3. Platz Mannschaft, Deutsche Berglauf-Meisterschaft **2. Platz Mannschaft**, sowie Sieger und gut Platzierte in acht weiteren anspruchsvollen Bergläufen,
Werner Steinhilber (4. Reihe 2. von rechts) – Deutsche Berglaufmeisterschaft 2002,

2. Platz Mannschaft

Silberne Vereinsnadel für besondere Verdienste

Anne Ehmann – über 10 Jahre sehr engagierte ehrenamtliche Mitarbeiterin in der Turnabteilung,
Rainer Schmid – (4. Reihe, von links), Baden-Württ. Berglaufmeisterschaft **3. Platz Mannschaft**,
Richard Rein (2. Reihe, 3. von rechts) – Württ. Waldlaufmeisterschaft **1. Platz M 50**,
Albert Metzger (2. Reihe, 2. von rechts) – Baden-Württ. Waldlauf-Meisterschaft, **1. Platz M 65**,
Klaus Wizemann (4. Reihe, 3. von rechts) – Baden-Württ. Meisterschaft Triathlon, **2. Platz TM 55**, 2002, Sprecher der Aktiven und z. Zt. Mitverantwortlicher des Lauftreff Mössingen.

Verbandsehrungen

Württ. Fußballverband, Jugendleiter Ehrennadel in Bronze

Luis Munoz (3. Reihe, 2. von rechts) – Trainer der C-Jugend,
Isaak Dominguez (3. Reihe, 3. von rechts) – Trainer der A-Jugend,
Walter Wagner (3. Reihe, 4. von rechts) – Trainer der C-Jugend
Die drei Geehrten sind jeweils seit 15 Jahren als Trainer und Betreuer tätig.

Schwäbischer Turnerbund, Ehrennadel in Silber

Werner Veith (1. Reihe, links) – seit 15 Jahren Übungsleiter im Gerätturnen der Mädchen und im Kinderturnen
Die Ehrennadel des STB wurde überreicht von der Gau-Ehrenvorsitzenden Lilo Veith (1. Reihe, 2. von links)
Alle anderen Ehrenzeichen überreichten der 1. Vorsitzende der Spvgg, Wolfgang Fleuchaus (2. Reihe links) und Hans Müller (2. Reihe rechts) stellvertretender Spvgg-Vorsitzender und Hauptkassier



Aus der Vereinsfamilie

Wir gratulieren

Bis zum Erscheinungstermin der nächsten Ausgabe feiern die folgenden Mitglieder einen »runden« Geburtstag. Die Sportvereinigung gratuliert ganz herzlich und wünscht allen genannten, wie auch den nicht genannten Geburtstagskindern fürs neue Lebensjahr alles Gute, Glück und Gesundheit!

März

Helmut Vogt	70 Jahre
Helmut Belser	60 Jahre
Rosemarie König	50 Jahre
Jutta Wagner	40 Jahre
Günter Dürr	50 Jahre
Mario de Jesu	60 Jahre
Jurgen Wick	40 Jahre

April

Walter Müller	60 Jahre
Hans Schmid	70 Jahre
Pilar Munoz	40 Jahre
Elke Schlicht	40 Jahre
Dieter Klett	40 Jahre
Günter Leipp	60 Jahre

Mai

Maria Rall	80 Jahre
Renate Maier	50 Jahre

Rolf Steinhilber	50 Jahre
Rolf König	50 Jahre

Juni

Waltraud Witt	60 Jahre
Dietmar Mössner	40 Jahre
Heike Hutzenlaub	40 Jahre
Karl-Heinz Ellenberg	50 Jahre
Heinrich Stotz	65 Jahre
Jürgen Lauhoff	40 Jahre
Otto Ulmer	65 Jahre
Constanze Kissing	40 Jahre
Rainer Eib	65 Jahre
Margot Leipp	50 Jahre
Patricx Sauer	40 Jahre

Juli

Waltraud Laur	50 Jahre
Gerhard Behle	65 Jahre
Gerhard Behrens	65 Jahre
Eberhard Heinz	40 Jahre
Bernhard Ayen	80 Jahre

August

Ingrid Bröckel	40 Jahre
Wilhelm Schmid	40 Jahre
Ulrike Röcker	40 Jahre
Kurt Steinhilber	65 Jahre
Martin Strohmeier	60 Jahre
Annemarie Dieringer	60 Jahre

September

Thomas Müller	40 Jahre
Simone Zimmermann	40 Jahre
Susanne Ayen	40 Jahre
Dieter Haap	50 Jahre
Galina Rezner	40 Jahre

Oktober

Hanne Wick	60 Jahre
Karl Veith	85 Jahre
Claus Besserer	60 Jahre
Werner Steinhilber	50 Jahre
Ulrike Kleinschroth	40 Jahre
Dieter Maier	50 Jahre
Ulrich Dinkelacker	65 Jahre
Elsa Isert	65 Jahre

Wussten Sie schon ...

... dass Sie es der Redaktion mitteilen können, wenn Sie nicht in dieser Liste erscheinen möchten?

Herzlichen Glückwunsch!

Wir gratulieren Nadine Neth zu ihrer bestandenen Ausbildung zur staatlich anerkannten, nebenberuflichen Trainerin C im Schwerpunkt Geräteturnen und wünschen ihr viel Spaß und Erfolg bei der Ausübung ihrer Tätigkeit

Außerdem haben wir noch einen neuen Jungschiri im Fußball: Jochen Wagner hat die Prüfung bestanden.

Den Übungsleiter Assistenten im Bereich Turnen haben absolviert: Anna Voitl und Theresa Heinz

Führe Elektroinstallation aus im Altbau, Neubau, Umbau

Rufen Sie einfach an:

Elektro - Dominguez

72116 Mössingen · Max-Eyth-Str. 24/1
Telefon 0 74 73 / 49 90

Jugendausschuss

Am 6.12.2002 fand die jährliche Jugendvollversammlung der SpVgg Mössingen im Jugendhaus »M« statt. Leider waren nicht sehr viele Jugendliche anwesend. Bei der Jugendvollversammlung wurde der Vereinsjugendleiter, der Vereinsjugendsprecher und sein Stellvertreter gewählt. Alter und neuer Vereinsjugendleiter ist Hermann Berner. Neuer Vereinsjugendsprecher ist Dominic Meyer (Abteilung Handball), seine Stellvertreterin ist Nora Loose (Abteilung Tischtennis). Der bisherige Vereinsjugendsprecher Arian Bicaj stand aus Alters-

gründen nicht mehr zur Wahl, der bisherige Stellvertreter Cornelius Funk wird weiterhin dem Jugendausschuss angehören.

Der neu gebildete Jugendausschuss der Sportvereinigung wird in Kürze seine Arbeit aufnehmen. Neben dem Vereinsjugendleiter und den Vereinsjugendsprechern gehören ihm die Jugendleiter der einzelnen Sparten und je 1-2 Jugendliche der Abteilungen an. Dies sind für die Abteilung Fußball Matthias Buck, die Abteilung Handball Cornelius

Funk und die Abteilung turnen Nadine Neth und Beate Ableitner. Der Jugendausschuss vertritt die Interessen der Jugendlichen gegenüber dem Gesamtverein. d.h. die Vereinsjugendsprecher und der Vereinsjugendleiter nehmen diese Aufgaben im Rahmen des Vereinsausschusses wahr. Zusätzlich sieht der Jugendausschuss eine Aufgabe darin, abteilungsübergreifende Aktionen für Kinder und Jugendliche zu organisieren.

Hermann Berner
Vereinsjugendleiter

Beitrittserklärung

Hiermit erkläre ich meinen Beitritt in die Spvgg Mössingen 1904 e.V.

Jahresbeitrag 2003:

- | | | |
|--------------------------|--------------------------------|---------|
| <input type="checkbox"/> | Erwachsene(r) | 62 Euro |
| <input type="checkbox"/> | Jugendliche(r) | 31 Euro |
| <input type="checkbox"/> | Familie | 98 Euro |
| <input type="checkbox"/> | Passives Mitglied ¹ | 37 Euro |

Sportart:

Name, Vorname:

geboren am:

Straße:

Wohnort:

Datum:

Weitere Familienangehörige:

Name, Vorname Geburtstag

Unterschrift:

(Bei Minderjährigen: Unterschrift des Erziehungsberechtigten)

SPVGG MÖSSINGEN 1904 e.V.

Werden auch Sie
Mitglied bei uns –
es lohnt sich!



Einzugsermächtigung:

Ich ermächtige die Spvgg Mössingen widerruflich den oben angegebenen Jahresbeitrag von nachfolgendem Konto einzuziehen:

Kontonummer:

Institut:

Kontoinhaber/in (falls oben abweichend):

Bankleitzahl:

Ort, Datum:

Unterschrift:

Geschäftszimmer: Tel. 07473/23883, Sprechzeiten jeweils freitags 15-17 Uhr

¹ Passives Mitglied ist, wer keine Vereinsressourcen (Trainingsbetrieb, Umkleiden, etc.) nutzt oder ausschließlich am Kursangebot teilnimmt.

Trainingszeiten

Badminton

Jedermann	Mo.	20.00–22.00 Uhr	(S)
	Mi.	20.00–22.00 Uhr	(S)
Aktive	Mi.	20.00–22.00 Uhr	(S)
	Fr.	19.30–22.00 Uhr	(S)
Jugend	Fr.	17.30–20.00 Uhr	(S)

Abteilungsleiterin Claudia Schwarz,
Tel. 3418
Jugendleiterin Galina Rezner, Tel. 273384

Basketball

U 20/U 18	Mo.	19.00–20.00 Uhr	(J2)
	Fr.	16.00–17.30 Uhr	(J1)
U 16	Mi.	18.30–20.00 Uhr	(S)
U 14	Mi.	16.00–17.30 Uhr	(J1)

Abteilungsleiter Gerhard Ohme, Tel. 21444

Fußball

Jedermann (AH)	Mi.	20.15–21.30 Uhr
Langgaß-Sportplatz		
Senioren (AH)	Fr.	20.00–21.30 Uhr
Langgaß-Turnhalle		
Aktive	Di., Do. und Fr.,	jeweils 19.00–20.30 Uhr

Langgaß-Sportplatz

A-Jugend		
(Jg. 84/85)	Mo.	19.00–20.30 Uhr
und	Mi.	19.00–20.30 Uhr
B-Jugend zusammen mit TV Belsen		
(in Belsen)		
(Jg. 86/87)	Mo.	19.00–20.30 Uhr
und	Mi.	19.00–20.30 Uhr
C-Jugend		
(Jg. 88/89)	Mo.	18.00–19.30 Uhr
und	Mi.	18.00–19.30 Uhr
D-Jugend		
(Jg. 90/91)	Di.	17.30–19.00 Uhr
und	Fr.	17.30–19.00 Uhr
E-Jugend		
(Jg. 92/93)	Do.	17.30–19.00 Uhr
F-Jugend		
(Jg. 94 u. jünger)	Di.	17.30–18.30 Uhr

alle auf dem Langgaß-Sportplatz
Abteilungsleiter Lothar Müller,
Tel. 071 26/92 16 66
Jugendleiter Horst Rietzler, Tel. 1864

Handball

Frauen I	Mo.	ab 18.45 Uhr	(S)
(Verbandsliga)	Di.	ab 19.00 Uhr	(S)
	Do.	ab 19.00 Uhr	(S)
Frauen II	Di.	ab 18.45 Uhr	(J2)
(Bezirksliga)	Do.	ab 19.00 Uhr	(S)
Männer I	Di.	ab 20.30 Uhr	(S)
(Bezirksliga)	Do.	ab 20.30 Uhr	(S)
Männer II	Mo.	ab 20.00 Uhr	(J2)
(Kreisliga)	Do.	ab 20.30 Uhr	(S)

Jungsenioren (ab 32 J.)

	Fr.	ab 20.00 Uhr	(S)
weibl. A-Jugend (Jg. 84–87)	Di.	ab 17.30 Uhr	(S)
	Do.	ab 17.15 Uhr	(S)
weibl. C-Jugend (Jg. 88/89)	Di.	ab 17.30 Uhr	(J2)
	Do.	ab 17.30 Uhr	(S)
weibl. D-Jugend (Jg. 90/91)	Mo.	ab 18.45 Uhr	(J2)
	Fr.	ab 16.00 Uhr	(S)
männl. A-Jugend (Jg. 84–87)	Mo.	ab 19.45 Uhr	(J2)
	Mi.	ab 18.30 Uhr	(S)
	Fr.	ab 16.00 Uhr	(S)
männl. C-Jugend (Jg. 88/89)	Mi.	ab 17.30 Uhr	(S)
	Fr.	ab 16.30 Uhr	(J2)
männl. D-Jugend (Jg. 90/91)	Mo.	ab 17.30 Uhr	(J2)
	Mi.	ab 17.30 Uhr	(S)
gemischte E-Jugend (Jg. 92/93)	Mo.	ab 17.30 Uhr	(J2)
Minis (Jg. 93 und jünger)	Fr.	ab 17.30 Uhr	(J2)

Abteilungsleiter Lothar Gauch,
Tel. 274768
Stellvertreter Charly Schweiker, Tel. 7179
Jugendleiter Florian Seidel, Tel. 910829

Lauffreff

Di. 19.00 Uhr und Sa. 16.00 Uhr am Freibadparkplatz
Mo. und Do. 8.30 Uhr am Firstwald-Gymnasium (am Ende der Straße Richtung Firstwald)

Schwimmen

Treffpunkt: Do. 17.45 Uhr
Hallenbad
Kinder (Anfänger) 17.30–18.15 Uhr
Kinder (Fortgeschr.) 18.15–19.00 Uhr
Wettkampfschwimmer 19.00–20.00 Uhr
Erwachsene/Training ab 20 Uhr
für Sportabzeichen mit Abnahme
Abteilungsleiter: Werner Albrecht,
Tel. 26357 oder Elke Milz, Tel. 1330

Tischtennis

Aktive Herren { Mi. 20.00–22.00 Uhr
und Damen { Do. 20.00–22.00 Uhr
jeweils in der Langgaß-Turnhalle
Herren 1. Mannschaft
Mi. 19.30–22.00 Uhr (S)
Jugend (Anfänger)
Mo. 17.30–20.00 Uhr (S)
Jugend (Mannschaftstraining)
Mo. 17.30–20.00 Uhr (L)
Abteilungsleiter Ulrich Mehl, Tel. 23277
oder 4263
Jugendleiterin Maria Mehl, Tel. 23277
oder 0171/2475324

Turnen

Eltern-Kind-Turnen
Vorschulturnen (5- und 6-jährige)
sind in unserem Kursprogramm enthalten!
Mädchen
Jg. 95/96 Mo. 17.30–19.00 Uhr (J1)
Jg. 87/88 Mo. 17.30–18.30 Uhr (J1)
Jg. 88/90 Mo. 18.00–19.30 Uhr (J1)
Jg. 93/94 Di. 17.30–19.00 Uhr (J1)
Jg. 87/88 Di. 18.00–20.00 Uhr (J1)
Jg. 92/93 Mi. 17.30–19.00 Uhr (J1)
Jg. 94/95 Mi. 18.00–19.00 Uhr (J1)
Jg. 89/90 Fr. 17.30–20.00 Uhr (J1)
Jungen
Jg. < 88 Di. 17.30–20.00 Uhr (J1)
Jg. 85–87 Fr. 18.30–20.00 Uhr (J1)
Aktive Di. 19.30–22.00 Uhr (J1)
Fr. 20.00–22.00 Uhr (J1)
Abteilungsleiterin Sabine Ayen,
Tel. 922452
Jugendleiterin Simone Zimmermann,
Tel. 07471/975950

Volleyball

Frauen Mo. 20.00–22.00 Uhr (S)
Gemischte Seniorengruppe
Di. 20.00–22.00 Uhr (J2)
Jugend (Einsteiger)
(Kooperation Schule/Verein)
Mädchen Fr. 14.00–15.30 Uhr (FG)
(ab 12 J.)
Jungen Fr. 14.00–18.00 Uhr (K)
(ab 13 J.)
Jugend (Anfänger und Fortgeschrittene)
(ab 15 J.) Fr. 16.00–18.30 Uhr (K)
Jugend (Fortgeschrittene) und Aktive
Mi. 18.30–20.30 Uhr (K)
Abteilungsleiter Bernhard Sulger,
Tel. 209120

(J1) = Jahnalle 1, (J2) = Jahnalle 2,
(S) = Steinlachhalle und (K) = KBF-Halle,
(L) = Langgaß-Turnhalle

Die Kooperation zwischen der Svgg 1904 e.V. Mössingen und der Langgaßschule in der Leichtathletik geht weiter!
Sobald das Wetter besser wird, werden wir mit unserem Leichtathletik-Training starten.
Bitte beachten Sie die Hinweise im Amtsblatt!

Wir machen den Weg frei



Volksbank Mössingen eG
Ihre Bank im Zentrum

FLAMMER

Mössingen

Hoch-, Tief- und Straßenbau
Schlüsselfertiges Bauen
Transportbeton
Garten- und Landschaftsbau

Heerweg 16
Telefon 07473/9402-0

AUF ZUM INLINE-SKATEN!



SALOMON



ROCES
INLINE SKATES

Nill
*Das Wort
für Sport*

P immer
problemlos parken -
60 kostenlose Parkplätze
direkt vor der Tür.

Reutlinger Str. 23
72147 Nürten
Telefon 07473/94260
Telefax 07473/24300